

Wäller Blättchen

Jahrgang 35

FREITAG, 04. September 2020

Nummer 36

Ministerpräsidentin Malu Dreyer zu Gast im Europahaus



Foto: Röder-Moldenhauer

Für ein Treffen mit den Kulturschaffenden im Westerkreis, zu dem der SPD-Landtagsabgeordnete Hendrik Hering (2.v.r.) ins Europahaus Marienberg eingeladen hatte, war die Ministerpräsidentin Malu Dreyer (Mitte) mit Ihrem Ehemann Klaus Jensen (links) in die Badestadt gereist. Dort trug sich die Chefin der rheinland-pfälzischen Landesregierung im Beisein von Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher (2.v.l.) und des Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Karsten Lucke (rechts), ins Goldene Buch der Stadt Bad Marienberg ein. Sabine Willwacher dankte der Ministerpräsidentin für ihren erneuten Besuch in der Kurstadt, der dieses Mal unter erfreulicheren Rahmenbedingungen

stattfinden konnte als im Oktober 2015, als Willwacher und Dreyer vor der beeindruckenden Kulisse von fast 3.000 Menschen auf dem Marktplatz anlässlich der Kundgebung gegen rechtsradikale Umtriebe in der Region gesprochen hatten. Malu Dreyer dankte der Stadt Bad Marienberg für die große Ehre, sich erstmals als Ministerpräsidentin im Gästebuch der Stadt verewigen zu können, sie erinnere sich noch gut daran, dass sie sich als Sozialministerin in der Vergangenheit bereits eintragen durfte. Mit dem Auftrag, die Marmer von ihr zu grüßen, verabschiedete sich Malu Dreyer abschließend von der Stadtbürgermeisterin und machte sich wieder auf den Weg in die Landeshauptstadt.



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport
 (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg,
 Alte Frankfurter Str. 10, 57627 Hachenburg,
 Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308
 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:
 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.
 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470).

Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz
 Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald
 Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasser-

beseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsge-
 meindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Ruf-
 nummern

für das Wasserwerk 0170/1889930
 für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV/Internet 0261/20162-222
 KEVAG Telekom GmbH
 wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02664/90294

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)..... 02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02661/95104-14

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service 02663/9427-14

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kosten-

lose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinde-

rungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg);

Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH**
Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis
Gemeinsam sind wir stark! Heike Theis & Team
 - ambulante Krankenpflege u. medizinische Versorgung
 - ambulante Betreuung nach §45
 - hauswirtschaftliche Leistungen
 - Vermittlung von behindertengerechten Wohnungen
 www.pflegeentlastungszentrum.de
 Lindenstraße 9, Pottum 02664/8803

- Anzeige -

■ **Seniengarten „Alte Schule“**
mit dem iDeeCafé, ErzählCafé und StrandCafé
Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegen-
der Angehöriger
 - Qualifizierte Betreuung und pflegerische Versorgung
 - Hauseigener Fahrdienst (Jetzt NEU: Rollstuhlfahrten!)
 Heike Theis & Team 02664 9975997
 www.tagespflege-ideecafe.de
 Schulstraße 20, 56459 Pottum

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**
 Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pfle-
 gerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflege-
 einätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ **Mobili Pflegeteam Hof**
 Alltagshilfe und Krankenpflege
 24 Std. 02661/9169894

- Anzeige -

■ **Hombach Haushaltsservice**
 Flurweg 14 A, 56472 Nisterau
 Hauswirtschaftliche Versorgung nach §§45a u. b SGB XI,
 Einzelbetreuung (Häuslichkeit)
 Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung
 Tel.: 0 26 61 - 9 53 15 88, Mobil 01 71 - 8 35 43 72
 www.hombach-haushaltsservice.de

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt**
Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
 Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf -
 Hauswirtschaft -
 Pflegenachweis nach §37,3 SGB XI - 24h-Bereitschaft
 Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in
 Mogendorf, Kropbach, Herschbach UWW, Marienrachdorf
 und Ewighausen.
 Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Ruf-
 nummer 0 26 26 - 92 48 743.

Selbsthilfegruppen

■ **AIDS-Beratung und anonymer AIDS-Test**
 Gesundheitsamt Montabaur, Telefon: 26021124717
 Gesundheitsamt Bad Marienberg, Telefon 02661/3017
 02661/3018

■ **Alzheimer- und Schlaganfall**
Selbsthilfegruppe Oberer Westerwald
 Wir treffen uns am 2. Montag im Monat.
 Oktober - März 15.00 Uhr
 April - September 16.00 Uhr
 im ALLOHEIM Senioren-Pflegeheim „Anna Margareta“
 Weberstraße 6, 56470 Bad Marienberg

■ **Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen**
 Treffen in Rennerod jeden 1. Montag im Monat.
 Telefonische Info 02664/5177 oder 02663/919427

■ **Blaues Kreuz in Deutschland e.V.**
 Ortsverein Betzdorf
Begegnungsgruppe Hachenburg
 Hilfe für Suchtkranke und / oder deren Angehörige
 Treffen jeden Montag 19.30 Uhr, Graf-Heinrich-Str. 10A
 Kontaktpersonen:
 Christa und Dieter Schünemann Tel. 02662/9428477

■ **Beratungsstelle für Arbeitssuchende**
 Diese sozialpädagogische Beratungsstelle wird mit Mitteln
 der Europäischen Union gefördert.
 BASIS - von Wilde GmbH, Ziegeleiweg 3, 57627 Hachenburg
 Telefon: 02662-939523, Ansprechpartnerin: Frau Bühne
 Termin nach Verein 08.00 - 17.00 Uhr

■ **Deutscher Psoriasis-Bund e.V.**
 Kontaktkreis Mündersbach/Westerwald
 Manfred Greis 02680/8024
 Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch eines ungeraden Monats
 ab 19.00 Uhr Aura-Pension, Haus Hubertus in Mündersbach

■ **Deutsche Rheuma-Liga - öAG Bad Marienberg:**
 Biete Trocken- und Wassergymnastik sowie Nordic-Walking
 für viele rheumatische Erkrankungen wie rheumatoide Arth-
 ritis, Athrosen, Fibromyalgie, Morbus Bechterew, Kollageno-
 sen, Wirbelsäulen- und andere Erkrankungen des Muskel-
 und Skelettsystems in Bad Marienberg, Hachenburg, Höhn
 und Langenhahn an.
Auskunft: Kornelia Thielmann: Telefon: 0671/83404-50
 E-Mail: bad-marienberg@rheuma-liga-rlp.de
 Netzwerk Fibromyalgie, Christel Fischbach:
 Telefon 02661/1056
 E-Mail: christel.fischbach@t-online.de

■ **Diabetes-Selbsthilfegruppe DDB**
 Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in Bad
 Marienberg, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.
 Telefon-Info: Herr Engel 02661/91213
 Frau Dr. Engel 02661/6822

■ **DRK-Sozialstation Bad Marienberg**
 Ambulantes Hilfe-Zentrum
 Häusliche Pflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahr-
 dienste des Kreisverbandes Westerwald e.V.
 Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg 02661/951040
 Mobiltelefon 01636/942701
 Beratungs- und Koordinierungsstelle 02661/95104-17
 für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Ange-
 hörige.

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald**
 Fachdienst für Kinder und Jugendliche, die von Misshandlung
 und/oder sexualisierter Gewalt betroffen sind, und deren
 Angehörige. Steinebacher Str. 11 a, 57627 Hachenburg
 Tel.: 02662/969746-0
 Email: ksd@lv-rlp.drk.de
 Erziehungs- und Jugendberatung
in der Familienberatungsstelle, Montabaur
 Termine nach Vereinbarung
 Anmeldung (auch für die Außenstellen):
 Mo. - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Zusätzliche Telefonsprechzeiten:
 von 12.00 bis 13.00 Uhr 02602/160622

■ **Frauenhaus-Beratungsladen**
 montags bis freitags
 von 9.00 bis 11.00 Uhr 02662/5888
 für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Ange-
 hörige

■ Freundeskreis Westerwald e.V.

Suchtkrankenhilfe - bei Alkohol-, Medikamenten- und Drogenproblemen

Gruppenabende:

Montag, Hachenburg-Altstadt e.V. Gemeindehaus, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Ellen Weyer 02688/620

Ralf Vietze 02602/9493771; 0151/51696374

e-Mail: fk@freundeskreis-westerwald.de

Diakonie Westerburg: 20.00 Uhr

Kontaktperson: Jürgen Geisen 02663/7686

Dietmar Krieger 02663/5078

Wilfried Köther 06435/2106

e-Mail: hjgeisen@freenet.de

Dienstag: Bad Marienberg:

Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr

Kontaktperson: Lothar Benner 0170/5859743

Kai Kruschel 0171-4992539

e-Mail: Lbenner59@web.de

Führerscheingruppe: 18.00 Uhr

Diakonie Westerburg 02663/94300

Donnerstag: Rennerod:

Ev. Gemeindezentrum, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Dietmar Kölbl 02664/991282

Angelika Kölbl 02664/8242

e-Mail: dietmar.koelbl@gmx.net

■ Gruppe für suchtmittelauffällige Kraftfahrer

Kontaktperson: Ralf 02661/8621

oder 0176/53023163

mittwochs, 19.30 Uhr Kath. Pfarrzentrum Bad Marienberg

Vorbereitungsschulung für MPU und TÜV

■ Gesundheitsamt des Westerwaldkreises

Montabaur, Peter-Altmeier-Platz 1 und

Bad Marienberg, Triftstr. 1 d

Suchtkrankenhilfe, Hilfe für psychisch kranke Menschen,

Hilfe für behinderte und alte Menschen:

Montag 07:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag 07:30 - 17:30 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag 07:30 - 12:30 Uhr

Telefon: 02602/124-710 (Montabaur)

02661/982430 (Bad Marienberg)

Fax: 02602/124-701 (Montabaur)

02661/61685 (Bad Marienberg)

HIV/AIDS/sexuell übertragbare Erkrankungen (STI)

- Beratung und Testung -

(kostenlos und anonym)

nur in Montabaur nach Terminvereinbarung

Telefon: 02602/124-723 (-720)

Termine für Präventionsveranstaltungen z.B.

für Schulen und andere Einrichtungen ebenfalls

unter diesen Telefonnummern möglich

■ Hospizverein Westerwald e.V.

Zuhören - Beraten - Begleiten

Begleitung von Schwerstkranken und ihren Angehörigen und Freunden,

Einzeltrauergespräche, Beratung in Sachen Patientenverfügung mittwochs nach vorheriger Anmeldung

Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur

Bürozeiten nach telefonischer Absprache

Telefon: 02602 - 916916

Mobiltelefon: 0171 - 1260225

■ Jugendamt-Hotline 02602/124252

Informationen und Beratung:

montags bis donnerstags 8.30 bis 17.00 Uhr

freitags bis 13.00 Uhr

■ Kreisgesundheitsamt Bad Marienberg

Gesprächskreis „Westerwälder Gruppe HIV und Aids“

Termine bitte erfragen bei Monika Flick Tel. 02661/3017

■ Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Kreisvereinigung Westerwald e.V.

Unser Angebot:

Integrative Kindertagesstätte

Für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung

Zehntgrafstr. 16, 56462 Höhn,

Tel.: 02661 / 86 47

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Familienunterstützender Dienst

Lindenstr. 2, 56459 Pottum, Tel.: 02664 / 99 77 80

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Beratung und Betreuung u.a. zu den Themen

- Persönliches Budget

- Integrationshilfen an Schulen und Kindergärten

- Betreuung im häuslichen Umfeld und außer Haus

- Betreuung in Gruppenangeboten an einzelnen Tagen

- Betreuung in Gruppenangeboten über mehrere Tage

- Integrative Workshops im Bereich Medien und Kochen

- Kostenfreie Beratung und Hilfe bei Anträgen jeglicher Art

- Familienhilfen

Alle Leistungen sind refinanzierbar aus Leistungen der Pflegekassen und / oder der Sozialhilfeträger.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Hotel Haus Sonnenhöhe

Unser hauseigenes, barrierefreies Hotel bietet Ihnen eine gemütliche Atmosphäre sowie eine hervorragende Küche. Alle Zimmer mit direktem Blick auf den Wiesensee.

Tel.: 02664 / 99 77 80-0

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Wohnen in modernen Apartments für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung/en

In unserem barrierefreien Haus in Pottum am Wiesensee sind noch Apartments frei. Wir bieten geräumige Apartments als Single-Haushalt. Aufzug vorhanden. Vereinbaren Sie einen Termin und überzeugen Sie sich selbst von unserem Wohnkonzept.

■ Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Westerburg/Rennerod „Lichtblick“

Ansprechpersonen: Renate Lauda Tel.: 02661/9823673

Doris Wolf Tel.: 02663/9112997

Die Gruppentreffen finden jeden ersten Montag im Monat, 18.30 Uhr in Höhn im Kath. Gemeindezentrum statt.

■ Selbsthilfegruppe Parkinson Westerwald

trifft sich ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im Senioren-Wohnpark Montabaur, Joseph-Kehrein-Str. 1, 56410 Montabaur Tel.: 02602/1060-0

Weitere Informationen:

Vorsitzende Christa Fiedler, Wiesenstr. 1,

56422 Wirges

Tel.: 02602/1066142

Info-Telefon: 02663/8366

oder 02661/5064

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Altenkirchen/Westerwald

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstr. Nähere Informationen erhalten Sie bei:

K.D. Richter Tel.: 0151/17442737

S. Münch Tel.: 02744/933356

■ Selbsthilfegruppe Morbus Crohn Westerwald

Kontakt: Renate Enders renaeenders72@gmx.de

oder WeKISS 02663/2540

■ Selbsthilfegruppe Depressionen, Angst, Panikattacken Westerburg

Treffen jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Paritätisches Zentrum, Marktplatz 6, Westerburg.

Anmeldung: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfe (WeKISS)

Tel.: 02663-2540

■ **Selbsthilfegruppe Aufmerksamkeits-Defizit Syndrom mit oder ohne Hyperaktivität (ADS/H)**

Kinder und Erwachsene: Hilfen für Zappelphilippe, Träumer, Teilleistungs- und Wahrnehmungsstörungen
Treffen in Westerburg, jeden zweiten Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr „Paritätisches Zentrum“ (WeKISS). Bitte telefonisch unter 02661/4983 oder 02661/951944 anmelden!

■ **VdK-Sozialverband Rheinland-Pfalz hilft...**

- bei Anträgen auf Feststellungen von Behinderungen und Nachteilsausgleichen nach den Schwerbehindertengesetz,
- bei Anträgen auf Rente, Kur-, Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen,
- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos,
- vertritt seine Mitglieder bei den Versorgungsämtern, Berufsgenossenschaften, Rentenversicherungsanstalten und in den Instanzen der Sozialgerichte,
- Fragen werden Mitgliedern nach Terminabsprache am 1. Mittwoch/Monat im Raum der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg beantwortet.

Fragen zum Ortsverband Bad Marienberg, Tel.: 02661/7429 (Ernst-Dieter Schneider)

■ **WeKISS**

Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Marktplatz 6, 56457 Westerburg, Fax-Nr.: 02663/2667, E-Mail: info@wekiss.de, Homepage: www.wekiss.de
Telefonische Sprechzeiten: Mo. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Di., von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. und Do. von 9.00 - 14.00 Uhr 02663/2540

■ **Tafel Westerwald**

Ausgabestelle Bad Marienberg
Lebensmittelabgabe an Berechtigte jeden Freitag von 13:00 bis ca. 14:00 Uhr in der Weidenstraße 7 neben Fa. Vergölst.
Anmeldung und Sprechstunde: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Verbandsgemeinde, Raum 105.
Infos: Diakonisches Werk, Fr. Kunz,
Mail: Johanna.kunz@diakonie-westerwald.de
Tel. 02663 - 943056 oder 01575 0678 056
oder Zentrale: 02663 - 94300"

■ **Westerwald Tumorberatung**

Hilfe und Rat erhalten Krebskranke und deren Angehörige von der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. in Koblenz jeden 3. Dienstag im Monat in der AOK-Geschäftsstelle Bad Marienberg, Jahnstraße 1, von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Die Beratungen werden im vertraulichen Gespräch geführt und sind für alle Bürger des Westerwaldkreises kostenfrei.
Vor Anmeldung über die AOK ist erforderlich.

■ **Weißer Ring**

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen -

Rufen Sie uns an:

Dirk Schindowski, Außenstellenleiter . Tel.: 06435 / 5448482
kostenloser, bundesweiter Opfernortruf
(täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr) 116 006

■ **Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“**

SHG „TraumAlos-Westerwald“ richtet sich an Soldaten, Haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte (von DRK, Feuerwehr...), deren Angehörige und an jeden einzelnen Menschen, der Schlimmes erlebt hat und eine helfende Hand sucht (mehr Informationen unter www.traumalos.de).
Die Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“ trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Rennerod, Stann 13.
Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme natürlich kostenlos. Kontaktadresse: Regina Pongratz,
email: rpongatz@traumalos.de
Ursula Schremmer email: uschremmer@traumalos.de
Kontakt-Tel.: 0151/24256876

■ **Diakonisches Werk im Westerwaldkreis**

Diakonisches Werk Westerwald

Hergenrother Straße 2a, 56457 Westerburg
Tel: (02663) 9430-0
info@diakonie-westerwald.de
www.diakonie-westerwald.de

Außenstelle Montabaur, Bahnhofstraße 69

Tel: (02602) 10698-0
ausstellenstelle@diakonie-westerwald.de

Außenstelle Hachenburg, Steinweg 15

Tel: (02662) 9496982

Beratungs- und Hilfsangebote:

Psychologische Beratungsstelle

Ehe- Familien- und Lebensberatung ... Tel: (02663) 9430-23
Erziehungsberatung Tel: (02663) 9430-20 od. -21
Online-Beratung der Psychologischen Beratungsstelle www.evangelische-beratung.net/dw-westerwald.de

Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung Tel: (02663) 9430-22 od. - 23
Sexualpädagogische Beratung Tel: (02663) 9430-23

Schuldner- und

Insolvenzberatung Tel: (02663) 9430-25 od. -51
..... (02662) 9496982

Tafel Westerwald Tel: (02663) 9430-11

Kleiderladen „mittenDrin und mehr“

Bad Marienberg Tel: 01575 / 9303017

Migrationsdienst

Jugendmigrationsdienst Tel: (02663) 9430-24
od.(02602) 10698-71
Migrationsberatung für Erwachsene Tel: (02663) 9430-41
Verfahrensberatung für Asylsuchende . Tel: (02663) 9430-54
Migrationsfachdienst und
Flüchtlingssozialberatung Tel: (02626) 9244-17
Koordination Willkommensprojekte
für Flüchtlinge Tel: 01575 / 0678056

Betreuungsverein der Diakonie

im Westerwald e.V. Tel: (02663) 9430-44 oder -40

Sucht- und Drogenberatung:

Suchtberatung bei Alkohol
und Medikamenten Tel: (02663) 9430-30 od. -32
Drogenberatung Tel: (02663) 9430-26
od.(02602) 10698-40
Beratung von Angehörigen
suchtkranker Familienmitglieder Tel: (02663) 9430-32
Beratung Glückspielsucht und
Kaufsucht Tel: (02663) 9430-26
Suchtprävention und Beratung
bei Essstörungen Tel: (02663) 9430-31
Vorbereitung Medizinisch Psychologische
Untersuchung / MPU Tel: (02663) 9430-30
Ambulante Rehabilitation Sucht
und ambulante Nachsorge Tel: (02663) 9430-30
Kinder / Jugendliche psychisch kranker
oder suchtkranker Eltern Tel: (02663) 9430-32

Gemeindenaher psychiatrischer Angebote:

Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene ... Tel: (02663) 919680
Betreutes Wohnen / Einzel- u. Paarwohnen
und Wohngemeinschaften Tel: (02663) 9430-42 od. -43
..... (02602) 1069870
Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke
und Angehörige Tel: (02663) 9680312
od.(02602) 10698-76
Marktplatz 8 „Geschenke und mehr“ ... Tel: (02663) 9680310

Integrationsfachdienst

Inklusionsberatung / Beratung für Menschen
mit Handicap Tel: (02602) 10698-30
Berufsbegleitender Dienst für Arbeitnehmer
mit Handicap Tel: (02602) 10698-50 od. 60 od. 20
Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung Tel: (02602) 10698-72 od. 77
Bedarfsgemeinschaftscoaching Tel. (02663) 9686537
od.9430-0

Tafel Westerwald in Bad Marienberg

Bürosprechzeiten:

Dienstag: 10.00 - 11.00 Uhr

Kirburger Straße 4 - Raum 105

Lebensmittelausgabe:

Freitag 13.00 - ca. 14.00 Uhr

Weidenstraße 7 - ggü Vergölst

**■ Sozialverband SoVD -
Kreisverband Westerwald****Beratungstermine**

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzen zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragsstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber den Behörden.

Die Termine finden jeden 2. Mittwoch von 10:00 - 13:00 Uhr in Bad Marienberg, in Zimmer 105, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Terminvereinbarung unter Tel. 06432-9249480,

Frau Sigrid Jahr

**■ Hilfe und Beratung (kostenlos) zu
Pränataldiagnostik, Annahme von
Behinderung sowie bei Fehl- und Totgeburt**Katharina-Kasper-Stiftung, Katharina-Kasper-Str. 12,
45428 Dernbach

Hotline 02602/949480

E-Mail: info@katharina-kasper-stiftung.de

Internet: www.katharina-kasper-stiftung.de

Caritas-Sozialstation Montabaur-Wallmerod

Hohe Straße 23, 56410 Montabaur

..... Tel. (02602) 1 06 89 21

..... Tel. (02602) 1 06 89 16

Rufbereitschaft (0171) 9 72 33 48

eMail: sst.montabaur-wallmerod@cv-ww-rl.de

■ Caritasverband Westerwald-Rhein- LahnCaritas-Zentrum, Philipp-Gehling Str. 4, 56410 Montabaur
Tel. (02602) 16 06 0

Internet: www.caritas-ww-rl.de

Familienberatung(Jugend-, Erziehungs-, Lebens- und Ehe-(Paar)-beratung
Terminvereinbarung (auch für die Außenstelle Hachenburg)

Montag bis Freitag: Tel. (02602) 16 06 22

oder familienberatung-ww@cv-ww-rl.de

Offene Sprechstunde: Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Online-Beratung für Kids: helpline@cv-ww-rl.de

Allgemeine LebensberatungBeratung und Information bei allgemeinen Fragen zu sozialen
Leistungen und Existenzsicherung

Termine nach telefonischer Vereinbarung:

Tel. (02602) 16 06 85

Offene Sprechstunde: Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

..... sozialberatung-ww@cv-ww-rl.de

Kath. Schwangerschaftsberatung

Sozialberatung, Information und Hilfevermittlung

Anmeldung: Montag bis Freitag, Tel. (02602) 16 06 14 (auch
für die Außenstelle Hachenburg)

Offene Sprechstunde: Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

..... schwangerschaftsberatung-ww@cv-ww-rl.de

SchuldnerberatungBeratung und Information bei finanziellen Schwierigkeiten
und Existenzsicherung

Anmeldung: Montag bis Donnerstag ... Tel. (02602) 16 06 14

(auch für die Außenstelle Hachenburg)

Telefonberatung am Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

..... schuldnerberatung-ww@cv-ww-rl.de

Ausländersozialdienst und Migrationsberatung

Anmeldung: Montag bis Freitag, Tel. (02602) 16 06 13

..... migrationsberatung-ww@cv-ww-rl.de

Betreuungsvereinigung

Anmeldung: Montag bis Freitag

Tel. (02602) 16 06 36

..... betreuungsvereinigung@cv-ww-rl.de

Kurberatung

Telefonisch erreichbar: Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr,

Tel. (02602) 16 06 62

Offene Sprechstunde: Donnerstag . 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

..... kuren@cv-ww-rl.de

Anziehungspunkt Montabaur, Kleiner Markt 6-8

Second-Hand-Laden für die ganze Familie

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr;

..... 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

..... anziehungspunkt-ww@cv-ww-rl.de

Annahme von Kleidungs- und Sachspenden:Abgabe bitte im Anziehungspunkt Montabaur (Kleiner Markt 6-8)
nur während der Öffnungszeiten.**Beratungsdienste****■ Kinderschutzdienst Westerwald -
Deutsches Rotes Kreuz****Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte
Kinder und Jugendliche und deren Angehörige**

Tel.: 02662 / 96 97 46-0

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

montags, dienstags und

donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg**Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige
Menschen, sowie deren Angehörigen**Kostenlos und neutral informieren wir Sie im Pflegestützpunkt
oder bei Ihnen zuhause über medizinische und pflegerische
Leistungen sowie Angebote in der Region.Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit der Verbraucherzentrale
von Rheinland-Pfalz zusammen.Bei uns erhalten sie Beratung und Information rund um das
Thema Pflege. Beratungsstellen finden sie in jeder
Verbandsgemeinde des Landes Rheinland/-Pfalz.Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in
der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg**Ihre Ansprechpartner sind:**

Ester Werner,

Telefon 02661-9178060

Mobil 0176 - 10138620

E-Mail ester.werner@pflegestuetzpunkte.rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater, Telefon 02661-9173940

Mobil 0152 - 09 01 38 65

E-Mail kurt.minge@pflegestuetzpunkte.rlp.de

Termine nach Vereinbarung

■ Frauen gegen Gewalt e.V.**Notruf Frauen gegen Gewalt**, Fachberatungsstelle gegen
sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678,

E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST, Beratungsstelle gegen Gewalt in
engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter
Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen
von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen
Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg**www.notruf-westerburg.de**

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3, Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Der Zugang zum BVS eOPAC ist wieder uneingeschränkt möglich.

Spannende Unterhaltung

Arnaldur Indridason: Das Mädchen an der Brücke

Es war eine alte, abgenutzte Puppe in einem Fetzen von einem Kleid, mit Schlafaugen und halboffenem Mund. Wenn man auf den Bauch drückte, ertönte ein zartes Pfeifen. Das Haar war verfilzt und an einigen Stellen sah man Löcher, in denen Strähnen gesteckt hatten. Er drückte noch einmal auf den Bauch, und es quoll Wasser aus den Augen, als ob die Puppe weinte. Unentschlossen stand der junge Mann am Ufer und blickte auf den See. Auf einmal sah er, dass da noch etwas im Wasser trieb. Im ersten Moment dachte er, er hätte sich geirrt, doch als ihm bewusst wurde, was da trieb, ließ er die Puppe fallen und stürzte sich ins Wasser. Es reichte ihm bis zu den Schultern, und er watete durch den schlammigen Grund, ohne die Kälte zu spüren, erreichte das Bündel, zog es zu sich heran und sah, dass er richtig gelegen hatte. Völlig außer sich kehrte er zum Ufer zurück. Er hatte die Leiche eines Mädchens gefunden, das in den Tjörnin gestürzt und ertrunken war...

John Grisham: Das Manuskript

Bruce Cable, Betreiber der Buchhandlung Bay Books, bereitet gerade die Lesung einer Bestsellerautorin vor, als Hurrikan Leo Camino Island heimsucht. Der Gouverneur ordnet eine Evakuierung der Insel an, aber Bruce beschließt zu bleiben und den Sturm auszusitzen. Leo hinterlässt eine Spur der Zerstörung: kaputte Häuser, verwüstete Einkaufsstraßen und mehr als zehn tote Menschen. Unter ihnen ist ein Freund von Bruce, der Thrillerautor Nelson Kerr. Doch dann kommt ein schrecklicher Verdacht auf: Stammen Nelsons tödliche Kopfverletzungen gar nicht vom Sturm? Wem könnte sein Tod etwas nützen? Die örtliche Polizei ist vollauf mit den Folgen des Hurrikans beschäftigt und ignoriert den Fall. Also nimmt Bruce selbst die Ermittlungen auf. Schon bald ist er davon überzeugt, dass jemand den perfekten Mord begehen wollte. Könnte die Lösung des Falls auf den Seiten von Nelsons neuem Thriller zu finden sein? Bruce geht den Hinweisen nach und gerät in höchste Gefahr.

Tayari Jones: Das zweitbeste Leben

James Witherspoon ist Chauffeur, lebt in Atlanta und ist mit zwei Frauen verheiratet. Chaurisse ist seine offizielle Tochter, Dana das zweite, geheime Kind. Beide Mädchen sind etwa im gleichen Alter und leben doch ganz unterschiedliche Leben. Denn während Chaurisse in einer scheinbar heilen Familie aufwächst, muss Dana um jede Anerkennung kämpfen und fühlt sich ständig zweitrangig. Als sie vierzehn sind, laufen sich Dana und Chaurisse scheinbar zufällig über den Weg- wobei nur Dana weiß, dass sie nicht Fremde, sondern Schwestern sind.

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Neue Romane in unserem Bestand

Hanna Miller: Denn das Leben ist eine Reise

Nie hätte Aimée Thaler gedacht, dass sie jemals wieder in ihren alten VW-Bus steigen würde. Sie hatte geglaubt, ihr altes Leben zusammen mit dem Bulli in der Garage eingemottet zu haben. Doch sie hält es nicht mehr aus mit Per, der ihren gemeinsamen Sohn Len ablehnt. Und so tut sie es doch, fährt eines Tages mit Len einfach los - wie früher, als sie mit ihrer Mutter im Wohnmobil lebte. Im windgepeitschten St. Ives an der Küste Sünglands will Aimée neu anfangen.

Doch ihr altes Leben holt sie ein: Auf dem kleinen Zeltplatz über dem Meer steht plötzlich Daniel, ihre Jugendliebe, vor ihr. Aimée muss sich der Vergangenheit stellen - damit sie endlich bei sich selbst ankommen kann.

Eine berührende Geschichte über Familie, die Kraft der Sehnsucht und die große Liebe.

Manuela Insua: Orangeräume

Endlich ist für Lucinda die schönste Zeit des Jahres gekommen: Wie jeden Juli besuchen ihre drei besten Freundinnen sie auf ihrer geliebten Orangenfarm im sonnigen Kalifornien. Der Plan: Orangen pflücken, die Sonne genießen, in Erinnerungen schwelgen und über das Leben und die Liebe sprechen - da gibt es zum Beispiel Jonah, den attraktiven Lebensmittelhändler aus dem Nachbarort, mit dem Lucinda sich mehr als nur eine Liebelei vorstellen könnte. Doch Rosemary, Jennifer und Michelle wissen nicht, dass die Farm kaum noch Gewinn macht und Lucinda kurz vor der Pleite steht. Als sie den Freundinnen offenbart, dass dies wohl der letzte Orangensommer sein wird, sind alle entsetzt. Doch sie fassen einen Plan, die Farm zu retten...

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

Emma Flint: Mein Leben voller Feenstaub und Konfetti (schön wär's)

Lenis Plan an der neuen Schule: Bloß. Nicht. Auffallen. Schließlich ist dort ihre ältere Schwester Fiona der unangefochtene Star und Leni will sie auf keinen Fall blamieren. Leichter gesagt als getan, wenn man eine große Klappe hat: Erst wird Leni zur Klassensprecherin gewählt, dann muss sie vor der gesamten Schule einen gewagten Wetteinsatz einlösen. Ein Leben voller Feenstaub und Konfetti? Schön wär's! Stattdessen Schwesternzoff ohne Ende. Um sich mit Fiona zu versöhnen, beschließt Leni, sie mit ihrem Schwarm zu verkuppeln. Doch Lenis Chaos-Magnet lässt einfach nicht locker... Quelle: borromedien

Maureen Johnson: Geheimnisvolle Trepp

Willkommen zurück an der Ellingham Academy!

Endlich hat Stevie einen entscheidenden Hinweis auf den Schreiber des Erpresserbriefes gefunden, der sich hinter dem Namen Wahrhaftiger Lügner verbirgt. Aber nach dem tragischen Unfall eines Mitschülers nehmen ihre Eltern sie von der Schule. Stevie würde alles dafür tun, zur Ellingham Academy zurückzukehren und den Entführer von Alice zu finden. Selbst einen Deal mit dem Teufel eingehen - oder Davids Vater Edward King...

Ein toter Star. Ein entführtes Mädchen. Eine verschwundene Mitschülerin.

Bei dem Versuch, die berühmte Ellingham-Affäre zu lösen, stößt Stevie Bell auf mehr Fragen als Antworten. Doch zunächst muss sie das Verschwinden ihrer Freundin Ellie aufklären. Gemeinsam mit David macht sie sich auf die Suche nach ihr und stößt dabei auf einen versteckten Gang im Internat. Welche Geheimnisse sind noch hinter den Mauern der Ellingham Academy verborgen?

Spannend und humorvoll taucht Maureen Johnson wieder in die atmosphärische Internatswelt der Ellingham Academy ein und liefert schaurigen Nervenkitzel im Stil von Agatha Christie. Ein Muss für alle Krimi-Fans ab 13 Jahren!

Quelle: borromedien

■ Gemeindebücherei Norcken

Die Bücherei macht Ferien und ist am 8. und 15. September 2020 geschlossen.

Nächster Ausleihtag ist der 22.09.2020.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung

Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir um eine telefonische **Terminvereinbarung** unter der Rufnummer 02661-6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der Nummer 02661-6268-222.

Bürgerbüro

montags, dienstags und donnerstags 07:30 bis 18:00 Uhr
mittwochs und freitags 07:30 bis 12:00 Uhr

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4,
56470 Bad Marienberg, Telefon 02661 6268 0
Fax 02661 6268 201
E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet www.bad-marienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Einladung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

am: Donnerstag, 10. September 2020 - 18:00 Uhr
im: Großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung,
Kirburger Straße 4, Bad Marienberg

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Wahl des/der Ausschussvorsitzenden
2. Wahl des/ der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

B. Nichtöffentlicher Teil

3. Prüfung des Jahresabschlusses 2019

C. Öffentlicher Teil

4. Empfehlungsbeschlussfassung zum Jahresabschluss 2019
Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, bitte ich Sie, dieses Einladungsschreiben an Ihre(n) Vertreter(in) weiterzugeben.

Karsten Lucke, Erster Beigeordneter

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: wallerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



VERBANDSGEMEINDE BAD MARIENBERG VERANSTALTUNGEN



Freitag, 4.9.
19:00 Uhr

Orgelkonzert mit Felix Mende

Bad Marienberg,
Ev. Kirche Bad Marienberg
Orgelkonzert mit Werken von Muffat,
Bach, Homilius, Schumann, Haselbröck,
Boely und Franck. Eintritt frei!
Veranstalter: Ev. Kirche und Neuaposto-
lische Kirche Bad Marienberg.

20:00 Uhr

Jazz we can: Tilmann Höhn Quartett

Bad Marienberg, Praxis Ruppert,
Gartenstraße 12
Konzert mit dem Tilmann Höhn Quartett,
Infos: Ergo- & Musiktherapie Hans Rup-
pert, Tel: 02661-939606. Anmeldung
online unter www.jazz-we-can.info.

Samstag, 5.9.

14:00-16:00 Uhr Kräuterwanderung durch die Bacher Lay

Bad Marienberg, Treffpunkt: Parkplatz
Skilift, Nassauische Str.26
Erleben Sie mit der Kräuterexpertin
(IHK) Iris Franzen die Vielfalt der heimi-
schen Kräutervelt! Kosten: 10 € p.P. inkl.
Skript
Info und Anmeldung: Tourist-Info, Tel:
02661-7031 oder bei Iris Franzen, Tel.:
02661-3651 oder Mobil: 0177-2558892

14:00 Uhr

Wanderung

zu den Marienberger Highlights

Bad Marienberg, Treffpunkt: Tourist-Info,
Wilhelmstraße 10
Der Westerwaldverein Bad Marienberg
wandert in Bad Marienberg, Länge: 9,5
km. Info und verbindliche Anmeldung bei
Margot Wagner, Tel: 02661-939022 oder
0176-81206541

Sonntag, 6.9.

11:00-13:00 Uhr Führung im Apothekergarten

Bad Marienberg, Treffpunkt: Tourist-Info,
Wilhelmstr. 10
Kommen Sie mit zu einer anschaulichen
Führung durch den Apothekergarten,
anschließend wird ein Kräutersalz her-
gestellt.
Kosten: 10 € pro Person inkl. Skript. Info
und verbindliche Anmeldung: Tourist-Info
Tel.:02661-7031 oder Iris Franzen, Tel.:
02661-3651 oder Mobil: 0177-2558892

15:00-17:00 Uhr Westerwälder Brennkunst- Ein Blick hinter die Kulissen

Bad Marienberg, Birkenhof Brennerei,
Nistertal
Besichtigung, Führung und Verkostung.
Kosten: 8 € p.P. inkl. Gastgeschenk, Info
und Anmeldung unter: Tel.: 02661-982040
oder Mail: besuch@birkenhof-brennerei.de

Dienstag, 8.9.

08:00-12:00 Uhr Wochenmarkt

Bad Marienberg, Marktplatz,
Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
findet der beliebte Markt
Auf dem Marktplatz statt Zum umfang-
reichen Angebot gehören frisches Obst,
Gemüse, Blumen und Backwaren.

MarienBad ... hier geht's mir gut!

WIR SUCHEN: Restaurantfachkraft (m/w/d)



IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Restaurantfachkraft
- Betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Organisationstalent
- Flexibel bei den Arbeitszeiten
- Respektvoller Umgang mit Kunden und Mitarbeitern
- Kenntnisse in Microsoft Office

IHRE AUFGABEN:

- Mitarbeit im Restaurantbetrieb
- Organisieren des Servicebetriebes
- Überwachung der Hygienevorschriften (HACCP, Allergenverordnung)
- Kontrolle des Warenbestandes

WIR BIETEN IHNEN:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem motivierten Team und in einem angenehmen Arbeitsklima
- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben, bei denen Sie eigene Ideen einbringen und umsetzen können

INTERESSIERT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Angaben zum nächstmöglichen Eintrittstermin und Ihre Gehaltsvorstellung.

Gerne auch per E-Mail an:
bewerbung@marienbad-info.de

www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1374

Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg schreiben nachstehende Maßnahme öffentlich aus:
Ingenieurleistungen für die Erweiterung und den Umbau der Kläranlage Unnau I. BA

Submission: **Mittwoch, 16.09.2020 - 10.00 Uhr -**

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg, den 04.09.2020

Verbandsgemeindewerke
Bad Marienberg

Matthias Hombach
Techn. Werkleiter

VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
KULTUR



Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten im KulturFoyer

Lehrkräfte der Kreismusikschule Westerwald spielen zum Konzert auf

Neun Lehrkräfte der Kreismusikschule Westerwald bieten am **Dienstag, dem 22. September 2020 um 19.30 Uhr** ein interessantes Konzert unter dem Motto „Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten“ im KulturFoyer der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg.

Geboten werden Werke aus der Barockzeit (Georg Friedrich Händel), der klassisch-romantischen Epoche (Fernando Sor), dem Impressionismus (Claude Debussy), der modernen Klassik (Hanns Eisler, Masakaru, Kikuchi, Max Hoffmann) und dem Jazz (Roberto Pintos).



Foto: Privat
Antonia Tauber (Klavier, Cembalo), Christa Berger (Gesang) und Thorsten Greis (Blockflöte) (von links) werden im KulturFoyer in Bad Marienberg gastieren. Mit ihnen auftreten werden Atsuyo Gössl (Klavier), Liudmila Karmanova (Klavier), Marina Jekel (Klavier), Christoph Herche (Saxofon), Roland Schlieder (Gitarre) und Werner Gössl (Schlagzeug). Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse zum Preis von 8,00 €. Es gelten die Hygiene- und Abstandsregelungen nach der Zehnten Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz.

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Marco Stalp
VerbandsgemeindeKultur

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung, Büchtingstraße 3

Telefon 02661 3111
 E-Mail stadt@badmarienberg.de
 Internet www.badmarienberg.de

■ Wir gratulieren

Am **05. September 2020** vollendet
 Frau Margarete Kempf
 ihr **90.** Lebensjahr

Am **06. September 2020** vollendet
 Herr Adolf Neeb
 sein **80.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Sabine Willwacher *Karsten Lucke*
 Stadtbürgermeisterin Erster Beigeordneter

2. Auftragsvergaben
 - 2.1. Erweiterung Neubaugebiet „Aremberg II“,
 1. Bauabschnitt
 - 2.1.1. Straßenbau
 3. Ratsinformationssystem
 4. Kenntnissgaben/Verschiedenes
- II. Nichtöffentlicher Teil:
 5. Personalangelegenheiten
- III. Öffentlicher Teil:
 6. Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Sabine Willwacher,
 Stadtbürgermeisterin

■ Marmer Park-Musik am 23. August 2020 Zuhörer genießen Konzert von Two Minutes Later im Bad Marienberger Kurpark



Foto: Fotostudio Röder-Moldenhauer

Dieser Sommer sollte doch nicht ganz ohne Musik vorübergehen! So fand am 23. August erstmalig die Marmer Park-Musik statt.

Der Kurpark rund um den Konzertpavillon bot genügend Platz, um die 120 Besucher mit dem gebotenen Abstand platzieren zu können.

Viele hatten sich schon lange darauf gefreut, wieder einmal ein Konzert besuchen zu können, denn die Plätze waren schnell „ausgebucht“.

Die Konzertmuschel verwandelte sich in „Rosis Bar“, als Two Minutes Later (TML) die Zuhörer in die Wirtschaftswunderzeit entführte. Mit Liedern wie „Rote Lippen soll man küssen“ und „Hello Mary Lou“ wurden die 50er und 60er Jahre wieder lebendig.

TML brachte die Schlager mit so viel Spaß auf die Bühne, dass sich das Publikum bei „Marina“, „Diana“ und „Ich will keine Schokolade“ in eine andere Zeit versetzt fühlte.

Auch ein kleiner Regenschauer konnte die gute Stimmung des Konzerts nicht trüben und die Marmer Park-Musik war ein echtes Sonntagsvergnügen.

Touristinformation Bad Marienberg

■ Einwohnerzahl in Bad Marienberg leicht gesunken

Am 30.06.2020 hatte die Stadt Bad Marienberg nach der Gemeindestatistik der KommWis Mainz 6.051 Einwohner mit Hauptwohnung und insgesamt mit Haupt- und Nebenwohnung 6.201 Einwohner.

3.137 Personen weiblich = 50,589 %
 3.064 Personen männlich = 49,411 %

Die Altersgruppen (nur Hauptwohnsitz) verteilen sich wie folgt:

bis 9 Jahre	562	= 9,288 %
10 - 19 Jahre	516	= 8,528 %
20 - 29 Jahre	697	= 11,519 %
30 - 39 Jahre	770	= 12,725 %
40 - 49 Jahre	670	= 11,073 %
50 - 59 Jahre	942	= 15,568 %



Lesen im Wald

Donnerstag, 10. September um 18:00 Uhr

Eine Wanderung vom Wildpark zur Waldkirche am Kleinen Wolfstein. Hier werden, begleitet von einem Glas Wein, vergnügliche, aber auch nachdenkliche literarische Köstlichkeiten vorgelesen, die unseren Blick auf die Natur beschreiben und vertiefen.

Kosten: 10 € pro Person

Information und Anmeldung:

Iris Franzen, Tel. 02661 3651 oder 0177 2558892

Mail: immergruen-franzen@gmx.de

Öffentliche Stadtführung

Samstag, 12. September um 10:00 Uhr

Die Führung dauert etwa 90 Minuten und kostet für Erwachsene 3 €, Gästekarteneinhaber und Kinder nehmen kostenlos teil.

Anmeldung: Touristinfo, Tel. 02661 7031

Mail: touristinfo@badmarienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Stadtrates

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Bad Marienberg sind hiermit zu einer Sitzung auf **Mittwoch, den 09. September 2020 -18.30 Uhr** in die Stadthalle, Kirburger Straße 2, mit nachstehender **Tagesordnung** eingeladen:

I. Öffentlicher Teil

1. Bebauungsplanangelegenheiten
 - 1.1. 3. Änderung Bebauungsplan „Auf der Au“
 - 1.1.1. Anerkennung des Entwurfs
 - 1.1.2. Einleitung weiterer Verfahrensschritte
 - 1.2. 7. Änderung des Bebauungsplanes „Jahnstraße“
 - 1.2.1. Billigung des Entwurfs
 - 1.2.2. Einleitung weiterer Verfahrensschritte
 - 1.3. Bebauungsplan „Aremberg II“
 - 1.3.1. Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Stellungnahmen aus den förmlichen Beteiligungen nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB (Empfehlungsbeschlüsse an den Stadtrat)

60 - 69 Jahre	757	= 12,51 %
70 - 79 Jahre	579	= 9,569 %
80 - 89 Jahre	448	= 7,404 %
90 - 99 Jahre	110	= 1,818 %

Einzuschulende Kinder (nur Hauptwohnsitz) im Zeitraum von 2021 bis 2026 nach heutigen Kenntnisstand: 342 Kinder.

Religionszugehörigkeit (nur Hauptwohnsitz):

Evangelisch	2.350	= 38,837 %
Römisch-katholisch	1.335	= 22,062 %
Altkatholisch	1	= 0,017 %
Griechisch-orthodox	13	= 0,215 %
Russisch-orthodox	5	= 0,083 %
Sonstige	538	= 8,891 %
Ohne Angaben, gemeinschaftslos	1.783	= 29,466 %
Evangelische Freikirche	3	= 0,050 %
Evangelisch-lutherisch	16	= 0,264 %
Freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	= 0,017 %
Jehovas Zeugen	2	= 0,033 %
Rumänisch-orthodox	2	= 0,033 %
Evangelisch-reformiert	2	= 0,033 %

Familienstände (nur Hauptwohnsitz)

Ledig	2.187	= 36,143 %
Verheiratet	2.722	= 44,984 %
Verwitwet	557	= 9,205 %
Geschieden	524	= 8,660 %
Nicht bekannt	57	= 0,942 %
In eingetragener Lebenspartnerschaft	4	= 0,066 %

Sabine Willwacher,
Stadtbürgermeisterin

Nichtamtliche Bekanntmachungen

**WSG Bad Marienberg
MTB-Zeitfahren 2020 der WSG-Kids**



Bereits am letzten Dienstag vor den Sommerferien trafen sich die sportlichen Kinder der Wäller Skigemeinschaft zum alljährlichen Zeitfahren mit ihren Mountainbikes. Nachdem im letzten Jahr die hochsommerlichen Temperaturen für einige Änderungen und Absagen verantwortlich waren, galt es diesmal, die aktuellen Corona-Bekämpfungsmaßnahmen zu beachten. So erschienen die zwanzig Starter der Jahrgänge 2007 bis 2013 zeitversetzt, um größere Ansammlungen zu vermeiden. Anschließend musste die altbekannte Runde über Wald- und Wiesenwege mit ihren ca. 2,1 Kilometern bei guten äußeren Bedingungen je nach Alter ein-, zwei- oder dreimal absolviert werden. Das schafften am Ende alle Teilnehmer mit viel Motivation und sie zeigten dabei durchweg sehr gute Leistungen, die bei der später stattfindenden Siegerehrung noch entsprechend gewürdigt werden sollten.

StarTreff - CVJM Bad Marienberg

StarTreff
- der etwas andere Kindergottesdienst -

Am kommenden Samstag ist es wieder soweit: Es ist **StarTreff!** Nach langer Pause können wir endlich den ersten StarTreff im und ums ev. Gemeindehaus anbieten. Wir haben unser Konzept den aktuellen Bedingungen angepasst, daher gibt es eine begrenzte Anzahl an Teilnehmern.

Eine schriftliche Anmeldung ist daher zwingend erforderlich! Das Anmeldeformular sowie weitere Infos bekommt ihr hier:
Christina Sieger 0170 2432179 cvjm@sieger-ww.de
Daniel Hoffmann 0170 7014272 Hoffmann-Daniel@t-online.de

Du bist zwischen 4 und 10 Jahre alt, liebst es zu spielen und bist gerne mit anderen Kindern zusammen? Dann laden wir dich herzlich für **Samstag, den 12. September** von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr zum **StarTreff** ins evangelische Gemeindehaus Bad Marienberg in die Heynstraße ein!

Wir freuen uns auf Dich,
Dein StarTreff-Team

Westerwaldverein Bad Marienberg e.V.

Soft aus eigenen Äpfeln

Die Mobile Saftpresse kommt nach Bad Marienberg!
Wann: Am Donnerstag, 24. September
Wo : Auf dem Edeka-Parkplatz in BM-Ortsteil Langenbach

Besitzen Sie Apfel-, Birnen- und/oder Quittenbäume und trinken gerne 100 % Direktsaft? Wie wäre es, wenn Sie selbst entscheiden könnten, wie Ihr Saft schmeckt? Bringen Sie uns Ihr Obst und schauen Sie uns über die Schulter wie Ihr ganz persönlicher Saft entsteht!

Es freut sich das Team der Mobilten Saftpresse Westerwald
Benjamin Junge Hohlweg 3 57610 Gieleroth/Amteroth
Zeit zum Pressen bestellen unter: Mobil:0170 38 38 689

■ TuS Bad Marienberg

TuS Bad Marienberg - SG Guckheim/Kölbigen

Erstes Pflichtspiel; Kampf auf der Asche

Nach intensiven 90 Minuten unterlag die erste Mannschaft der TuS Bad Marienberg zu Hause 0:1 gegen die SG Guckheim/Kölbigen. Die Auswärtsmannschaft konnte von Anfang an Druck ausüben und belohnte sich kurz vor dem Halbzeitpfiff mit dem 0:1 durch Benito, Fabio (7).

In der zweiten Halbzeit konnte die SG Guckheim/Kölbigen ihre knappe, aber verdiente Führung halten und steht somit in der zweiten Runde des Kreis-Pokals.

Es spielten: 1 N. Schell, 3 A. Alawad, 4 M. Jung, 5 D. Sahin, 7 A. Miljkovic, 8 W. Funk, 9 P. Schulz, 10 M. Orthey, 11 D. Siebel, 12 C. Geis, 13 V. Sothiraja (C)

Eingewechselt wurden: 6 E. Sokolov für 13 S. Viknaraj (46.), 16 K. Trifonov für 5 D. Sahin (78.)

SV Adler Derschen II - TuS Bad Marienberg 2

Bei toller Pokalluft holt TuS II umkämpften Sieg in Derschen, trotz 50 Minuten in Unterzahl

Nach einer ausgeglichenen 1.Halbzeit ging man nach 40 Minuten durch Pajaziti in Führung und konnte das 0:1 in die Halbzeit tragen. In der 2. Hälfte kassierte man in den Minuten 56 und 57 einen herben Doppelschlag. Ab der 70. Minute war man verletzungsbedingt nur noch zu zehnt. In der 75. Minuten war es dann aber ein stark platzierter Freistoß von Pajaziti der die „Zwote“ in die Verlängerung brachte.

Über Kampf und Willen gelang es durch einen Konter und einem starken Zuspiel von Pajaziti das 3:2 durch unseren „Bomber“ Bonfiglio in der 118. Minute zu erzielen.

Zuletzt lässt sich sagen, dass es ein starker Kampf unserer Reserve war.

Aufstellung: 1 M. Slodowski, 6 L. Weber (C), 7 S. Kaplan, 8 N. Bonfiglio, 9 J. Pajaziti, 10 L. Sinanovi, 12 S. Leischmidt, 13 D. Geiger, 17 K. Nathan, 18 C. Schwarz, 19 R. Höschler

Eingewechselt wurden:

15 D. Wenz für 10, L. Sinanovi (46.), 11 F. Smakaj für 13 D. Geiger (65.)

Am Freitag geht es für die Erste um 19:30 Uhr in Atzelgift auf Asche zum ersten Saisonspiel.

Die Zweite spielt am Sonntag in Gebhardshain, gegen Gebhardshainer Land/ Steineroth-Dauersberg III um 12:00 Uhr. Ebenfalls zum ersten Saisonspiel.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Telefon 02661 950162
 Fax 02661 9518275
 E-Mail og-boelsberg@web.de

■ Widmungsverfügung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Widmung der Verkehrsanlage „Steinwiesenstraße“ (Gemarkung Bölsberg,

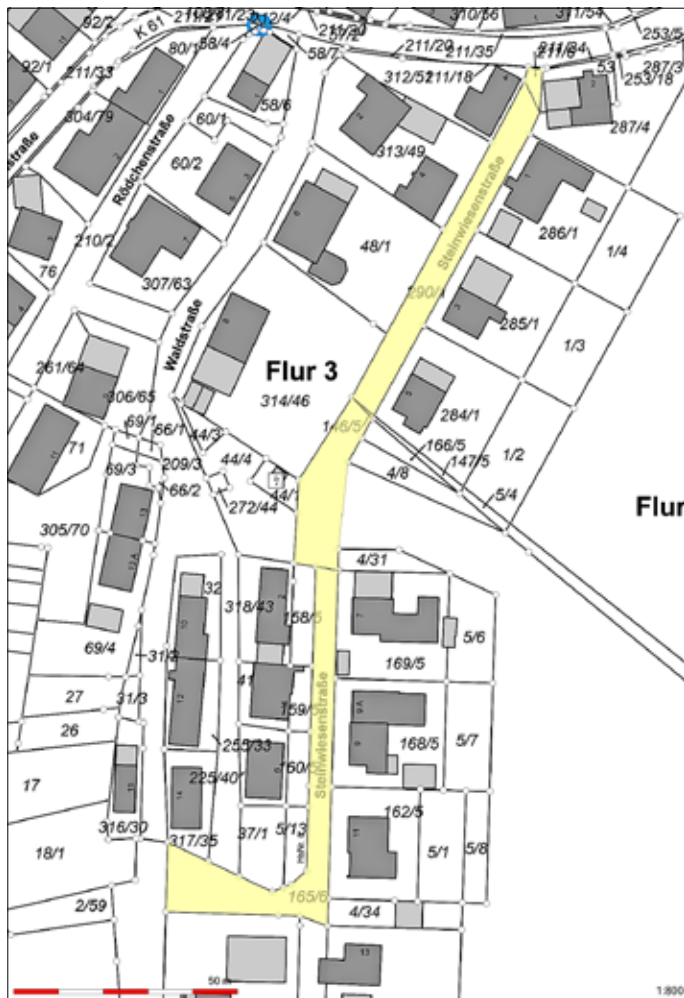
Flur 1, Flurstücke Nr. 165/6, 4/32 teilweise, 146/5, 290/1, 211/6) in der Ortsgemeinde Bölsberg für den öffentlichen Verkehr gemäß Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz

1. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Bölsberg hat in seiner Sitzung am 20.07.2020 beschlossen, die Verkehrsanlage „Steinwiesenstraße“ (Gemarkung Bölsberg, Flur 1, Flurstücke Nr. 165/6, 4/32 teilweise, 146/5, 290/1, 211/6) in der Ortsgemeinde Bölsberg gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. Seite 273), in der derzeit geltenden Fassung, dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

2. Die Verkehrsanlage „Steinwiesenstraße“ (Gemarkung Bölsberg, Flur 1, Flurstücke Nr. 165/6, 4/32 teilweise, 146/5, 290/1, 211/6) in der Ortsgemeinde Bölsberg erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz.
3. Gegen Nr. 2 dieser Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg einzulegen. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, oder durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an: vg-bad-marienberg@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Hinweis: Die genaue Lage und der genaue Verlauf der gewidmeten Verkehrsanlage sind auf dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieser Verfügung ist, farblich markiert.
 56470 Bad Marienberg, In Vertretung Karsten Lucke,
 den 04.09.2020 Erster Beigeordneter

Anlage zur Verfügung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 04.09.2020 über die Widmung der Verkehrsanlage „Steinwiesenstraße“ (Gemarkung Bölsberg, Flur 1, Flurstücke Nr. 165/6, 4/32 teilweise, 146/5, 290/1, 211/6) in der Ortsgemeinde Bölsberg



■ Benutzung der Halde

Der Borkenkäfer hat auch bei uns sehr stark zugeschlagen. Aus diesem Grund ist der große Harvester im Bereich der Halde tätig. Die Stämme liegen noch kreuz und quer im Arbeitsbereich und werden baldigst zum Abholungsort gerückt. Da man die Lagerungsorte weder für den Astschnitt noch für den Rasenschnitt anfahren kann, wird die Örtlichkeit vorübergehend gesperrt.

Transportieren Sie bitte Ihre Äste und den Rasenschnitt erst im späten September auf die Deponie. Den Rasenschnitt können Sie in der Zwischenzeit zum Erlenhof in Bad Marienberg bringen. Der Betreiber des Hofes hat einen besonderen Lagerungsort für das frische Gras.



Wenn die Halde wieder zur Verfügung steht, werde ich es hier rechtzeitig veröffentlichen.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0170 3400678
E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Das neue Lastenrad ist da...

Bis Ende Oktober hat jeder von euch die Möglichkeit, sich das neue Lastenrad auszuleihen.

Wir hatten das Glück und konnten das Rad für die angegebene Zeit ausleihen, was natürlich viel kostenfreundlicher ist.



Das Rad ist versichert und jeder, der Interesse hat, das Rad auszuleihen, kann sich bei **Markus Spies (Tel.Nr.: 02661 - 4771 ab 20 Uhr) oder per e-mail: drasber@web.de** melden und einen Termin mit ihm ausmachen.

Wir hoffen, die Möglichkeit wird noch rege genutzt.

Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin

■ Der neue Wandschrank im DGH ist auch eingebaut...



Auch der neue Wandschrank ist nun endlich eingebaut. Jetzt muss er lediglich noch eingeräumt werden und dann ist das ganze Geschirr, was sonst in den unteren Schränken der Küche gelagert war, sofort - ohne dass man sich hinknien muss - griffbereit und übersichtlich einsortiert. Ich hoffe, das ist für alle Nutzer des DGH eine Erleichterung.

*Andrea Theis,
Ortsbürgermeisterin*



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

■ Ausfall der Sprechstunde

Am Freitag, den 11. September 2020, findet keine Sprechstunde statt.

Volker Uhr, Ortsbürgermeister



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

Einwohnerzahl minimal gestiegen - Weibliches Geschlecht weiter vorne

Das Meldesystem des Landes, das vielfältige Daten über die Bürger speichert, liefert regelmäßig Einwohnerstatistiken. Danach wohnten in der Gemeinde Großseifen zum Stichtag **30.06.2020** insgesamt **659** Personen. Melderechtlich waren davon 646 Personen mit Hauptwohnung und 13 Personen mit Nebenwohnung erfasst. Damit hat die Bevölkerung in Großseifen seit Ende vorigen Jahres um 5 Personen zugenommen.

Frauen befinden sich nach dieser Statistik mit 336 Personen bzw. 51 % gegenüber 323 Personen bzw. 49 % männlichen Geschlechts in der Mehrheit. Die Einwohner mit Hauptwohnung verteilen sich in den 17 Straßen der Gemeinde auf insgesamt 282 Haushalte und gliedern sich in folgende Altersgruppen auf:

Bis 9 Jahre	79 Personen	12,3 %
10-19 Jahre	70 Personen	10,8 %
20-29 Jahre	61 Personen	9,4 %
30-39 Jahre	95 Personen	14,7 %
40-49 Jahre	66 Personen	10,2 %
50-59 Jahre	115 Personen	17,8 %
60-69 Jahre	72 Personen	11,1 %
70-79 Jahre	54 Personen	8,4 %
80-89 Jahre	27 Personen	4,2 %
90-99 Jahre	7 Personen	1,1 %

Vorstehende Zahlen zeigen auch die in der Öffentlichkeit häufig diskutierte demografische Bevölkerungsentwicklung auf, die sich für Großseifen selbst allerdings noch relativ günstig darstellt. Mit einem Anteil von 160 Personen oder 24,8 % sind aktuell die Großseifer Bürger *60 Jahre* und älter. Vor gut 15 Jahren lag dieser Anteil mit 23,7 % nur moderat niedriger. Besonders erfreulich: 149 Personen oder 23,1 % sind jünger als 20 Jahre und 51 Kinder oder 7,9 % befinden sich in der Altersgruppe bis 5 Jahre.

Weiteres Wissenswerte aus der Statistik

Religionszugehörigkeit

Evangelisch	286 Personen	44,3 %
Römisch-katholisch	132 Personen	20,4 %
Sonst. Religionsgemeinschaften	37 Personen	5,7 %
Ohne Angabe	191 Personen	29,6 %

Familienstand

ledig	240 Personen	37,2 %
verheiratet	328 Personen	50,8 %
verwitwet	33 Personen	5,1 %
geschieden	39 Personen	6,0 %
Nicht bekannt	2 Personen	0,3 %
Eingetragene Lebenspartnerschaft	4 Personen	0,6 %

Nationalitäten

Deutsch	595 Personen	92,1 %
Ausländisch	51 Personen	7,9 %

Die ausländischen Staatsbürgerschaften verteilen sich auf folgende 15 Länder:

Italien	Russland
Niederlande	Polen
Slowenien	Sri Lanka
Thailand	Türkei
Bulgarien	Griechenland
Ungarn	Pakistan
Lettland	
Ukraine	

Schulen

Im Zeitraum 2021 bis 2026 werden nach heutigem Kenntnisstand immerhin **47** Kinder, 21 Jungs und 26 Mädchen, in die Grundschule Bad Marienberg einzuschulen sein.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

Fundsache



Die auf dem Foto abgebildeten Schlüssel sind bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden. Fundort war in der Straße „Am Scheid“. Der Besitzer*in kann die Fundsache während meiner Sprechstunde im Bürgerhaus, dienstags 19 - 20 Uhr, in Empfang nehmen.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
 Büro im DGH, Hauptstraße 11
 Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
 Telefon 02661 4201
 E-Mail roland.reis@hotmail.com



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Gabriele Greis

mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 Bürgermeisteramt, Mittelstraße 10
 Telefon montags bis freitags
 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr 02661 4515
 E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Änderung der Sprechstunde am 9.09.2020

Leider kann ich aufgrund anderweitiger Verpflichtungen meine Sprechstunde am 09.09.2020 nicht wahrnehmen. Diese verschiebt sich auf Donnerstag, den 10.09.2020, 18.00 - 19.00 Uhr.

Ich bitte hierfür um Verständnis.

Gabriele Greis, Ortsbürgermeisterin

Verhalten bei ruhestörendem Lärm

Bedauerlicherweise erhalte ich derzeit häufig Beschwerden über rücksichtsloses nachbarliches Verhalten.

Da wird abends nach 20.00 Uhr Rasen gemäht, um 20.30 Uhr noch die Motorsäge angeworfen oder nachts im Pool herumgetobt - ungeachtet der Tatsache, dass in der Nachbarschaft Kinder wohnen oder es Menschen gibt, die ihre Nachtruhe brauchen.

Da es sich um eine Selbstverständlichkeit handelt, muss an dieser Stelle nicht ausgeführt werden, warum das so nicht geht!

Trotzdem nochmal für die, die es nicht verstanden haben:

- Rasenmäher und sonstige lärmerzeugende Geräte und Maschinen dürfen an Werktagen in der Zeit von 07.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 20.00 Uhr betrieben werden. An Sonn- und Feiertagen ist der Betrieb gantztägig verboten
- Freischneider, Grastrimmer/ Graskantenschneider sowie Laubbläser und -sammler dürfen nur werktags zwischen 09.00 und 13.00 Uhr sowie von 15.00 bis 17.00 Uhr betrieben werden
- Von 22.00 bis 06.00 Uhr (Nachtzeit) sind Betätigungen verboten, die zu einer Störung der Nachtruhe führen können

Wenn es aber doch zu Ruhestörungen kommt, wenden Sie sich bitte an die zuständige Ordnungsbehörde (Verbands-gemeinde Bad Marienberg) bzw. außerhalb der Dienstzeiten an die Polizei.

Gabriele Greis, Ortsbürgermeisterin



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker



mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
Internet www.hof-im-westerwald.de

■ Einwohnerstatistik der Ortsgemeinde Hof

Der Einwohnerbestand in Hof ist weiterhin stabil. Im Vergleich zur Einwohnerstatistik vom 31.12.2019 ergibt sich eine Reduzierung von 8 Einwohnern, die mit Hauptwohnsitz in Hof gemeldet sind.

Hier die aktuellen Zahlen mit Stand 30.06.2020:

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	645	51,394	610	48,606	1255	100
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	46,154	21	53,846	39	100
gesamt	663	51,236	631	48,764	1294	100
Altersgruppen (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	72	5,737	41	3,267	113	9,004
10-19 Jahre	62	4,94	64	5,1	126	10,04
20-29 Jahre	67	5,339	63	5,02	130	10,359
30-39 Jahre	85	6,773	79	6,295	164	13,068
40-49 Jahre	87	6,932	65	5,179	152	12,112
50-59 Jahre	98	7,809	112	8,924	210	16,733
60-69 Jahre	96	7,649	93	7,41	189	15,06
70-79 Jahre	50	3,984	42	3,347	92	7,331
80-89 Jahre	26	2,072	44	3,506	70	5,578
90-99 Jahre	2	0,159	7	0,558	9	0,717
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	645	51,394	610	48,606	1255	100
Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 2 Jahre	26	2,072	14	1,116	40	3,187
3-5 Jahre	26	2,072	13	1,036	39	3,108
6-15 Jahre	54	4,303	52	4,143	106	8,446
16-17 Jahre	8	0,637	16	1,275	24	1,912
18-20 Jahre	27	2,151	18	1,434	45	3,586
gesamt	141	11,235	113	9,004	254	20,239

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	12	0,956	1	0,08	13	1,036
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	7	0,558	6	0,478	13	1,036
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	9	0,717	6	0,478	15	1,195
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	9	0,717	5	0,398	14	1,116
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	7	0,558	6	0,478	13	1,036
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	7	0,558	2	0,159	9	0,717
gesamt	51	4,064	26	2,072	77	6,135

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Kleider- und Spielzeugbasar zu Gunsten des Kindergartens Piccolino am 05.09.2020

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Kleider- und Spielzeugbasar zu Gunsten des Kindergartens Piccolino am 5. September 2020 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Schwangere können gerne mit einer Begleitperson ab 13:30 Uhr auf dem Basar stöbern. Die Reservierung größerer Teile ist während des Basars selbstverständlich möglich. Die Abholung kann dann individuell abgestimmt werden. Leider muss auch bei diesem Basar die Coronabekämpfungsverordnung beachtet werden.

Das bedeutet, dass die Besucherzahl in der Mehrzweckhalle begrenzt ist, eine Besucherliste geführt, der Mindestabstand von 1,5m sowie die Hygienevorschriften, wie Tragen eines Mund-Nasenschutz eingehalten werden müssen.

Natürlich ist auch bei diesem Basar wieder für das leibliche Wohl der kleinen und großen Besucher*innen unter Beachtung der Hygienevorschriften gesorgt.

Der Erlös geht auch in diesem Jahr wieder an den Kindergarten Piccolino in Hof.

Daher freuen sich neben den beiden Initiatorinnen sowohl der Kindergarten als auch die Ortsgemeinde Hof auf viele Besucher*innen.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Halskette im Willscheider Weg gefunden



Eine silberne Halskette wurde Mitte August am Straßenrand des Willscheider Weges in Hof gefunden. Wer diese Halskette vermisst, kann sie im Rahmen der Sprechstunden mittwochs zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr im Rathaus abholen.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus,

Im Baumertsgarten 4

Telefon während der Sprechstunde 02661 5383

Telefon 0171/5620985

E-Mail kirburg@gmx.de

■ Transportwagen für Friedhofsgelände

In dieser Woche wurde eine kleine Transportkarre am oberen Friedhofszugang (bei Wasserhahn) deponiert.

Dieser kann gern von allen Friedhofsbesuchern genutzt werden, um schweres Material (Werkzeug, Pflanzen etc.) einfacher zu den Gräbern transportieren zu können.

Wir bitten darum, den Wagen nach Gebrauch entsprechend wieder dort zu positionieren. Danke vorab!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Termine/Absagen:

15.09. Sitzung des Gemeinderates
(19:00 Uhr, DGH)

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ FC Kirburg

Auftakt zur Meisterschaftsrunde der Damen

Am kommenden Sonntag, eine Woche früher als der eigentliche Beginn der Meisterschaftsrunde, bestreiten die Damen der SG Kirburg / Alpenrod ihr allererstes Meisterschaftsspiel. Gegner in Kirburg ist die favorisierte Mannschaft des SV Rheinbreitbach.

Anstoß der Partie ist um 14:30 Uhr.



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr

samstags 10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindebüro,

Poststraße 4

Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314

E-Mail info@og-langenbach.de

Internet www.og-langenbach.de

■ **Verunreinigung an der Grillhütte**



Wie auf dem Foto zu erkennen ist, hat sich jemand sehr viel Mühe gegeben, die „Hinterlassenschaften“ eines Pferdes vor den Eingang der Grillhütte zu platzieren. Das Pferd ist sicherlich nicht von alleine dorthin gelangt. Vielleicht muss ich auf Grund dieses Vorfalles einmal überprüfen, wo man mit Pferden reiten darf und wo nicht.

■ **Vandalismus**

Leider muss ich auch mal wieder über Vandalismus informieren. Die Gasstation (siehe Foto) am Steimelsweg wurde beschmiert. Damit nicht genug, ein in der Nähe stehender Bagger wurde ebenfalls besprüht. Außerdem wurden Flaschen dort zerschlagen.



Vielleicht hat jemand etwas gesehen und kann sachdienliche Hinweise, die vertraulich behandelt werden, machen. Es muss im Interesse von uns allen sein, solche „hirnrissigen“ Aktionen zu unterbinden.
Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider,
Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke**

dienstags 18:30 bis 19:30 Uhr
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon während der Sprechstunde ... 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

■ **Endgültig auf 2021 verschoben: „Lautzenbrücker basaltKULTUREN“ - Konzertlesung mit Stefan Sell**

Es sollte im März wieder losgehen und die „Lautzenbrücker basaltKULTUREN“ waren bereit für eine Konzert-Lesung mit Stefan Sell! Die Corona-Pandemie hat dem einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wir haben die Veranstaltung dann in den Oktober 2020 verschoben.



Im Grunde müssten wir nun bald mit Werbung und Kartenvorverkauf loslegen, aber die Situation ist zu unsicher. Daher haben wir uns nochmals entschieden, auf die Bremse zu treten und auch diesen Termin abzusagen. Glücklicherweise kooperieren

wir hier mit einer sehr partnerschaftlichen Literaturagentur, sodass wir einfach nach 2021 verschieben können. Wir hoffen, dass wir dann alle auch wieder Lesungen, Konzerte, Theater etc. im Rahmen der „Lautzenbrücker basaltKULTUREN“ genießen und erleben dürfen.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ **Verschiebung Sprechstunde**

In der 37. Kalenderwoche wird die Sprechstunde nicht wie gewohnt am Dienstag, sondern einmalig am Mittwoch zu gewohnter Zeit von 18.30 - 19.30 Uhr stattfinden, also am 09. September statt am 08. September. Wer etwas persönlich in der Sprechstunde besprechen möchte, bitte ich um Beachtung.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **CVJM Lautzenbrücken Mitarbeiterkurs von CVJM und EG**

Seit November 2019 haben sich angehende ehrenamtliche Mitarbeiter in Gruppen der EG und CVJM Lautzenbrücken und des CVJM Bad Marienberg-Langenbach fortgebildet. Corona-bedingt wurde in der Zeit von März bis Anfang August eine Pause eingelegt.

Der Kurs war besonders für Einsteiger ausgelegt und auf die spezielle spätere Gruppensituation ausgerichtet. Die Jugendlichen trafen sich, um verschiedene Themenbereiche kennenzulernen und sich selbst auszuprobieren. Dabei standen neben den eigenen Beweggründen und der Motivation für Mitarbeit auch Zeitmanagement und die Entwicklung von Zielen auf dem Plan. Daneben wurde auch über das Ehrenamt gesprochen. Biblische Grundsätze für Mitarbeiter beschäftigten die Teilnehmer ebenso wie auch das christliche Gemeindebild.



Ein Schwerpunkt bildete das Erarbeiten einer eigenen Andacht. Dabei wurden Grundzüge und Arbeitsschritte vorgestellt und anschließend bei der Erstellung einer eigenen Andacht in die Praxis umgesetzt.


Bibelkunde und die richtige Wahl der Übersetzung wurden besprochen und dabei Wert darauf gelegt, dass eine Brücke von den biblischen Geschichten in die heutige Zeit geschlagen werden konnte. Besonders interessant war es, sich in die Entwicklungsstufen von Kindern hineinzusetzen. Etwas trockener, aber dennoch wichtig war der Bereich Rechte und Pflichten. Ein letztes Thema war die Spielepädagogik. Eine gelungene Gruppenstunde hat immer auch mit einem ansprechenden und altersgerechten Rahmenprogramm zu tun. Leiter Markus Haas, Pastor der EG im Bereich Bad Marienberg, lobte ausdrücklich das Engagement der angehenden Mitarbeiter. Neben der konzentrierten Mitarbeit in den Einheiten wurden auch Hausaufgaben bearbeitet und das Gelernte noch einmal vertieft. Die Mitarbeiter hatten sich extra neben Schule und Vereinen die Zeit genommen.



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax

 dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968
E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Brennholzvergabe

Die Forstverwaltung hat das Buchenbrennholz aus Windwurf am alten Neunkhäuser Weg gerückt und aufgemessen. Die Vergabe erfolgt durch den Ortsbürgermeister nach schriftlicher Interessensbekundung per Mail an ortsgemeinde-moerlen@gmx.de oder persönlich in der nächsten Sprechstunde. Der Preis beträgt unverändert 50 Euro je Festmeter. Das Holz liegt an der Wegespinne am alten Neunkhäuser Weg etwa 200 m südlich der Brücke über die kleine Nister. Ich bitte darum, sich das Holz vorher anzuschauen, da auch teils dickere Stämme dabei sind, die nicht jeder bearbeiten kann.

Thomas Mockenhaupt, Erster Beigeordneter

■ Baustelle Brücke Mörlen

Kurz vor Beendigung der Bauarbeiten an der Brücke Richtung Nauroth war die SPD-Kreistagsfraktion mit ihrer Vorsitzenden Gabriele Greis an der Spitze zur Gast in Mörlen. Sie hat sich vom Leiter des Landesbetriebs Mobilität die Maßnahme erläutern lassen und konnte erfahren, dass Zeit- und Kostenrahmen dieses 224.000 Euro teuren Bauwerks eingehalten werden konnte.



Die Fraktion nutzte das gute Wetter, um vor Ort unter freiem Himmel eine Fraktionssitzung im Beisein unseres VG-Bürgermeisters Andreas Heidrich und der Mörlener Gemeindeverwaltung abzuhalten.

Die Gemeinde Mörlen sagt herzlichen Dank für den Besuch und dem Kreistag für den Beschluss, die Maßnahme umzusetzen. Den bauausführenden Firmen und allen Beschäftigten Dank und Respekt für die schnelle und ordentliche Bauausführung.

Thomas Mockenhaupt, Erster Beigeordneter

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SG Nauroth/Mörlen/Norken

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Wir gratulieren

Am **07. September 2020** vollendet
Herr Friedhelm Schneider
sein **80.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Neunkhausen und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Rudi Neufurth
Ortsbürgermeister

Karsten Lucke
Erster Beigeordneter

■ Wieder Müllentsorgung am Glascontainer



Wieder einmal wurden am Glascontainer in der Kirchstr. große Glasscheiben entsorgt.

Ich frage mich: muss das sein?

Ich habe an dieser Stelle schon oft darauf hingewiesen, dass hier nur Glas entsorgt werden kann, das durch die Löcher des Containers passt.

Liebe Bürgerinnen/Bürger, wenn man hier zu Beobachtungen macht, sollte man dieses melden.

So entsorgen wir wieder mal alle den Müll.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Termine:

05.09.2020 Öffnung Benjeshecke von 10:00-12:00 Uhr

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JV Neunkhausen 1912 e.V.

Der JV Neunkhausen startet wieder unter Eigenregie in die Saison 2020/2021. Am kommenden Sonntag, den 06.09.2020, steht das erste Heimspiel der Saison an.

Dann wird die SG Hahn zu Gast in Neunkhausen sein. Anstoß ist um 15:00 Uhr.

Der gesamte Verein und vor allem die neu formierte Mannschaft fiebert dem Spiel entgegen und würde sich freuen viele Zuschauer zur Unterstützung begrüßen zu dürfen.

Wir bitten hier um Einhaltung der bekannten Hygieneregeln.



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12

Telefon 02661 939556

Mobil 0160 97331615

E-Mail gemeinde@nisterau.de

Internet www.nisterau.de



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a

Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950

Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516

Telefon (Bauhof) 0160 97032434

E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de

Internet www.nistertal-westerwald.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinde(rat) aktuell - August 2020

Der Ortsbürgermeister informiert:

- Für das von der Ortsgemeinde angebotene Senioreneinkaufstaxi haben sich nun zwei Interessenten gemeldet.
- Das von der Freiwilligen Feuerwehr beantragte Waldbrand-Kit wurde inzwischen beschafft und von der Verbandsgemeinde als Brandschutzträger bezahlt. Der Preis liegt bei 1.500 €.
- Die Auftragsvergaben für die geplanten Erneuerungen der Straßenbeleuchtung (Seilleuchten-Sanierungen in Büdingen und Erbach) konnten aufgrund der Höhe des Auftragsvolumens nicht im Wege der freihändigen Vergabe erfolgen. Es ist eine öffentliche Ausschreibung erforderlich. Das Verfahren wird von der Verbandsgemeindeverwaltung eingeleitet. Die Maßnahme wird voraussichtlich vor der „dunklen“ Jahreszeit abgeschlossen.

Einwohnerfragestunde

Nachdem dem Ortsbürgermeister keinerlei Anfragen vorlagen, wurden aus Reihen der Zuhörer einige Punkte angesprochen:

- Der Zustand der gemeindlichen Waldwege wurde bemängelt. Hier sei ein Freischneiden/Freischleppen der Wege seitens der Forstverwaltung dringend nötig. Ortsbürgermeister Benner teilte mit, dass die Problematik bekannt

sei. Der Ortsgemeinde liege eine Liste der durchzuführenden Arbeiten nach Dringlichkeit vor. Aufgrund der Arbeitsbelastung des Revierförsters und seiner Mitarbeiter durch Windwurf, Borkenkäfer und Trocknisschäden sei die Maßnahme aber auf 2021 verschoben worden.

- Der vorgesehene Fußweg von der Tankstelle in Richtung Gewerbegebiet (Am Hensberg-Hornisterstraße) ist mit privaten Gegenständen zugestellt. Auch hier ist das Problem bekannt. Der Ortsbürgermeister sichert Abhilfe im Zuge der ohnehin anstehenden Bauarbeiten und nahegelegenen Abrissarbeiten zu.
- Der Sachstand zum Thema Bahnübergang Kapellenweg wurde angefragt. Es gibt bisher keine Neuigkeiten. Die seitens der Deutschen Bahn geplante Schließung wurde bislang noch nicht durchgeführt.
- Das Parkverhalten in Nistertal, speziell in der Waldstraße, gab Anlass zur Klage. Das Parken auf den Gehwegen habe stark zugenommen. Der Ortsbürgermeister empfahl, Fotos von den Vergehen zu machen und diese an die Örtliche Ordnungsbehörde bei der Verbandsgemeindeverwaltung weiterzuleiten, die für die Ahndung von Parkvergehen zuständig ist. Die Parksünder werden kontaktiert.
- Die Thematik „Wohnungssuche in Nistertal“ im Zusammenhang mit den bevorstehenden Abrissarbeiten einiger Häuser wurde angesprochen. Veräußerungen von Immobilien sind allerdings rein privatrechtlicher Natur, so dass die Ortsgemeinde hier nur sehr geringe Einflussmöglichkeiten hat.

Gemeinderat beschloss einstimmig die 9. Änderung Bebauungsplan Nistertal-West

Die Vertreter der CBP Projekt- und Baumanagement GmbH & Co. KG hatten dem Gemeinderat ihr genossenschaftlich zu organisierendes Projekt mit dem Arbeitstitel „Wohnpark Nistertal“ vorgestellt. Die entsprechende Genossenschaft befindet sich in Gründung. Das Projekt soll auf dem Gelände des Einrichtungshauses Panthel realisiert werden. Unter Einbeziehung eines Teiles der vorhandenen Bausubstanz sollen hier ein barrierefreier Wohnpark mit ca. 30 Wohneinheiten in Einzel- und Zwillingsbungalows sowie Gemeinschaftseinrichtungen entstehen.

Um das Projekt „Wohnpark Nistertal“ realisieren zu können, waren zunächst die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen über eine Änderung des Bebauungsplanes „Nistertal West“ zu schaffen. Der Gemeinderat hatte dem geplanten Vorhaben zur Errichtung eines generationenübergreifenden Wohnparks auf dem Gelände des nicht mehr in Betrieb befindlichen Möbelhauses Panthel bereits grundsätzlich zugestimmt. Vor diesem Hintergrund beschloss der Rat nun einstimmig, den Bebauungsplan „Nistertal West“ vorhabenbezogen zu ändern und das entsprechende Verfahren einzuleiten. Die Kosten der Änderung trägt der Grundstückseigentümer.

Die im Bereich „Kempewiese“ ebenfalls anstehenden erforderlichen Änderungen und Korrekturen werden in einem Folgeverfahren (10. Änderung des Bebauungsplanes „Nistertal West“) vorgenommen.

Kenntnisgaben:

- Ein Ortstermin mit der EVM im Bürgerhaus/Sporthalle hat ergeben, dass ein Breitbandkabelanschluss vorhanden ist. Es muss lediglich ein neues Kabel innerhalb des Gebäudes verlegt werden. Bis Jahresende wird hier ein WLAN-Anschluss für die Öffentlichkeit bereitgestellt.
- Der Ortsgemeinde liegt eine Anfrage auf Nutzung der Sporthalle für eine Rückenschule vor. Angedacht sind zunächst zwölf Termine. Der Ortsbürgermeister wird mit dem Anbieter in weitere Verhandlungen eintreten. Er betont, dass es sich nicht um eine Konkurrenz zur örtlichen Physiotherapiepraxis handelt.
- Christian Benner informierte den Rat über ein Schreiben des Ehrenamtsbeauftragten der Verbandsgemeinde, Frank Uhr. Zur Stärkung der Ehrenamtskarte des Westerwaldkreises sollen Unternehmen und Vereine oder Gruppen angesprochen werden, ob Bereitschaft besteht, sich mit Angeboten an der Ehrenamtskarte zu beteiligen. Der Vorsitzende bittet die Ratsmitglieder, dazu eigene Ideen einzubringen.

- Die defekte Industriespülmaschine im Bürgerhaus wurde wieder instand gesetzt.
- Am 06.07.2020 ist der Vorbescheid der ADD Trier über die Förderung der geplanten Sportplatzsanierung eingegangen. Darin wird eine Förderung noch in diesem Jahr in Höhe von rund 130.000 € in Aussicht gestellt. Die nächsten Schritte bei diesem Bauprojekt können nun endlich zeitnah eingeleitet werden.
- Der Ortsbürgermeister verliert einen Brief der Sparkasse Westerwald-Sieg im Hinblick auf die geplante Filialschließung in Nistertal und Hof. Darin stellt die Sparkasse fest, dass man in jedem Fall aus betriebswirtschaftlicher Notwendigkeit an den Schließungen festhalten werde. Die Ortsgemeinde und die Verbandsgemeinde sehen keine reale Möglichkeit, die Schließung zu verhindern oder rückgängig zu machen.
- Das Forstamt Rennerod hat die angehörigen Gemeinden darüber informiert, dass der bisherige Leiter Michael Weber zum Forstamt Altenkirchen gewechselt ist. Die kommissarische Leitung übernimmt der Stellvertretende Leiter Martin Kessler. Die Stelle wurde inzwischen neu besetzt.
- Die Ortsgemeinde begrüßt das Vorhaben einer kreisweiten Bürgergruppe zur Schaffung des „Marktplatzes Westerwald“. Es handelt sich dabei um einen Zusammenschluss von Werbegemeinschaften und Aktionskreisen im Westerwald, die mittels einer Online-Plattform Bestellungen und Lieferungen bei heimischen Unternehmen unterstützen wollen.
- Am 13.08.2020 fand ein Ortstermin im Kindergarten statt. Unter Beteiligung des Kreis- und Landesjugendamts wurde vor Ort eruiert, wie das neue KiTa-Gesetz vor Ort am besten umgesetzt werden kann. Es konnten auch Vertreter der Ortsgemeinde sowie der Verbandsgemeinde teilnehmen.
- Obwohl die Nistertaler Kirmes in diesem Jahr nicht in gewohnter Form stattfinden kann, wird die Ortsgemeinde ein Seniorenfrühstück in der Gaststätte „Zur Quelle“ anbieten. Dort können die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden.
- Beigeordneter Sebastian Benner informierte den Rat über das von Bürgermeister und Beigeordneten initiierte Vorhaben, einen Grünflächenbewirtschaftungsplan zu erstellen. Damit soll u.a. dem Bauhof ein Instrument zur besseren Koordination der Pflegearbeiten an die Hand gegeben werden und gleichzeitig mehr Transparenz für die Bürgerschaft im Hinblick auf die zeitliche Staffelung der Arbeiten geschaffen werden. Der Plan wird von den Beigeordneten erarbeitet.

Spende einstimmig angenommen

Die Ortsgemeinde Nistertal erhielt eine Spende in Höhe von 300,00 € zur Unterstützung der örtlichen Jugendarbeit. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der Spende und dankte der Spenderin ausdrücklich.

Christian Benner
Ortsbürgermeister

Marco Stalp (VG)
Schriftführer

■ Fundsachen

Auf der Gemeindeverwaltung wurden von ehrlichen Findern mehrere Fundsachen abgegeben. Es handelt sich hierbei um zwei Brillen (eine grün-rosane im Oktoberfest-Stil sowie eine schwarz-metallene Herrenbrille), ein schwarz-weißes Smartphone und eine schwarze E-Zigarette. Die Fundsachen wurden rund um das Dorfgemeinschaftshaus und die Sporthalle gefunden und deren Verlust steht voraussichtlich in zeitlichem Zusammenhang mit dem Nistertaler Sitzplatz Open Air am Kirmeswochenende. Wer obige Gegenstände vermisst, kann sich gerne während der bekannten Sprechzeiten auf der Gemeindeverwaltung melden und sie dort abholen.

Christian Benner, Ortsbürgermeister

■ Müll- und Hygienesituation in der Waldstraße

Aus aktuellem Anlass und aufgrund einiger Anwohnerbeschwerden möchte ich nochmals daran erinnern, dass der eigene Hausmüll auf dem eigenen Grundstück bis zum Abholtermin der WAB zu lagern ist. Das verfrühte bzw. vorzeitige Verbringen des Mülls in den öffentlichen (Straßen-)Raum führte aktuell zu unhygienischen Zuständen entlang der Waldstraße und erschwerte zudem den Verkehrsfluss dort. Das Ordnungsamt wurde eingeschaltet. Leider kam es aufgrund falscher Lagerung bereits häufig zu nächtlichen Wühlaktionen von Fuchs, Marder, Wanderratte oder Waschbär. In jedem Fall konnte schon mehrmals anschließend der Müll am jeweils nächsten Morgen von der Straßenkreuzung „Erbacher Straße-Waldstraße“ aufgesammelt werden. Dies muss nicht sein, wenn auf dem eigenen Grundstück genügend Lagerflächen für Mülltonnen und -säcke vorgehalten werden. In Zeiten von Corona brauchen wir nun wirklich keine weiteren biologischen (Hygiene-)Hotspots im Dorf! Ich appelliere daher eindringlich an alle betroffenen Anwohner, ihren Müll sorgfältiger aufzubewahren, damit solche Vorfälle nicht mehr vorkommen.

Christian Benner, Ortsbürgermeister

■ Neues aus dem Dorfarchiv - Was alte Kartenwerke erzählen

Alte Karten aus dem Dorfarchiv zeigen, wie es früher einmal war. Beispielweise zu den beiden Mühlen an der großen Nister. In jedem der ehemals eigenständigen Orte Büdingen und Erbach war eine in Betrieb. Das ist sowohl in der Dorfgeschichte festgehalten, die der ehemalige Lehrer Bernhard Jeck verfasst hat, aber auch aus alten Karten ersichtlich, die sich im Dorfarchiv erhalten haben. So beispielsweise das Blatt 4 der Gemarkungskarte (Bestand: 14.01.004, leider ohne Jahresangabe), die die Flur 1 abbildet.

Die Flur reicht als schmaler Zipfel zwischen die Gemarkungen von Alpenrod und Erbach und beinhaltet die Flurstücke „Brückenstück“, „Kempewiese“, „An der Mühle“, „Unterm Mühlweg“ und „An der Lehmkauf“. Das heute noch bestehende Mühlenanwesen wird durch die Nistertalstraße vom Ort getrennt. Dies lässt für Auswärtige durchaus die Vermutung zu, dass die Gebäude bereits zu Hirtscheid gehören. Doch das Hinweisschild „**Büdingener Mühle**“ sorgt schnell für Klarheit. Zwei Flurnamen deuten bereits auf die hier befindliche Büdingener Mühle hin. In einem weiten Bogen führte ein Mühlgraben der Mahlmühle das notwendige Wasser zu. Das Mühlenanwesen stand weit ab der örtlichen Bebauung von Büdingen, aber ganz in Nähe zum heutigen Alpenroder Ortsteil Hirtscheid. Diese Mühle wurde 1719 von der Familie Baldes/Baldus errichtet. Nach der Bürgerliste Büdingen (Bestand 01.04.058) tritt ein Jakob Baldus 1843 in „*die zweite Ehe mit Wilhelmine aus der Büdingener Mühle*“. 1921 heiratete Josef Beib aus Rosenheim in die Mühle ein, der aber 1931 lediglich als „*Landwirt auf der Büdingener Mühle*“ benannt ist. Dessen Schwiegersohn Louis Buisson war dann der Müller, der 1962 den Mühlenbetrieb einstellte. Die Geschichte der ehemaligen **Mühle in Erbach** reicht noch weiter zurück. Bereits 1425 werden Einnahmen aus der Mühle zu Erbach vermerkt. Sie gehörte dem Kloster Marienstatt, war dann Erbstandsmühle und seit 1738 Privatmühle. Von der Mühle an sich zeugt nichts mehr; an der Stelle residierte später die Farbenfabrik Vieregge-Heyng, zuletzt eine Bäckerei.





Das Wohnhaus des Müllers war vom Mühlegebäude getrennt. Von früherer Mühlenromantik ist heute dort nichts mehr zu spüren.

Die Karte Nr. 14.01.006 wirft ein interessantes Bild auf die ehemalige Ortlage von Büdingen. Abgebildet ist der Ort mit einer Hauptstraße und lediglich drei Nebenstraßen. Eingezeichnet sind 30 Gebäude.

Direkte Straßenverbindungen bestehen nach Alpenrod (von der Straße nach Alpenrod zweigt der Weg nach Enspel ab), Erbach und Dreisbach. Zudem bestand eine direkte Wegeverbindung nach Stockum.

Die Karte wurde 1889 angefertigt. Bemerkenswert ist, dass die Bebauung in westlicher Richtung an der Straße nach Erbach endete. Nicht immer wurde auf diesen Plänen die innerörtliche Wirklichkeit abgebildet, denn auch diese Karte war ausgerichtet auf die Waldungen und Viehweiden der Gemeinde.



Christian Benner
Ortsbürgermeister

Wolfgang Gerz
Ortsarchivar, Schrift: gut

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SF Nistertal Tischtennis

Vereinsmeisterschaft 2020

Am 14+15. August wurde der Vereinsmeister der Sportfreunde Nistertal ausgespielt. Zunächst wurde am Freitagabend die Doppelkonkurrenz ausgetragen.

Nach einigen knappen und umkämpften Matches bei heißen Temperaturen setzte sich das Doppel Günter Seiler / Johannes Rahn vor Benedikt Stahl / Johannes Rech und Felix Beib / Nils Gerbrand durch.

Im Vorgabemodus wurde dann am Samstag der Vereinsmeister im Einzel ermittelt.

Im Finale setzte sich Pierre Mohr gegen Johannes Rahn durch und konnte sich so erstmals auf dem begehrten Wanderpokal verewigen.

Die dritten Plätze belegten Rainer Beib und Janis Zutis.



Die Erstplatzierten im Einzel: 1. Pierre Mohr 2. Johannes Rahn 3. Rainer Beib u. Janis Zutis

1. Bezirksliga

SFNII - ASV Niederelbert 4:8

Zum Auftakt der neuen Spielzeit empfing die zweite Mannschaft den ASV Niederelbert am vergangenen Freitag in der heimischen Halle.

Es wird eine ganz besondere Saison, da aufgrund der aktuellen Corona-Krise unter speziellen Hygieneauflagen und ohne Doppel gespielt wird.

Somit begannen Rainer Beib und Florian Schneider sofort mit ihren Einzeln. Rainer verlor unglücklich in 5 Sätzen, Flo tat sich schwer und unterlag ebenfalls.

Kein guter Start...Besser lief es in der Mitte. Neuzugang und Mannschaftskapitän Tim Daniel Diehl sowie Benedikt Stahl hielten sich schadlos und fuhren die ersten beiden Punkte in der neuen Saison ein. Im hinteren Paarkreuz unterlagen im Anschluss Johannes Rech und Sebastian Relet ihren Kontrahenten. Flo machte es im zweiten Durchgang deutlich besser und gewann nach einem Fünfsatzkrimi. Rainer hingegen verlor auch sein zweites Einzel. In der Mitte lief es daraufhin leider nicht so gut wie im ersten Durchgang. Tim verlor 3:1 und Benni unterlag trotz Aufholjagd nach 0:2 Rückstand in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Hinten konnte Johannes immerhin noch einen weiten Punkt beisteuern.

Es spielten: Rainer Beib 0:2, Florian Schneider 1:1, Tim Daniel Diehl 1:1, Benedikt Stahl 1:1, Johannes Rech 1:1, Sebastian Relet 0:2



Die 2. Mannschaft: Rainer Beib, Tim Diehl, Sebastian Relet, Benedikt Stahl, Johannes Rech und Florian Schneider

3. Kreisklasse

Mündersbach/Höchstenbach VI - SFN IV 5:7

Die neugegründete 4. Mannschaft konnte den Saisonbeginn erfolgreich gestalten. Matchwinner war Heiner Benner mit drei gewonnenen Einzeln. Außerdem steuerten sowohl Philipp Kreckel als auch Günter Seiler jeweils zwei Einzelsiege zum 7:5 Endstand dazu.

Es spielten: Heiner Benner 3:0, Philipp Kreckel 2:1, Günter Seiler 2:1, John Alhäuser 0:3



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
 Telefon während der Sprechstunde ... 02661 6003
 Mobil 0175 3304777
 E-Mail info@norcken.de

■ Wanderratten

Es wurden vermehrt Ratten gesichtet, auch am Tag. Einige Meldungen gingen bei der Ortsgemeinde wegen Ratten ein.
 Nach Rücksprache mit der Verbandsgemeinde handelt es sich um Wanderratten.
 Diese sind jedoch überwiegend auf den menschlichen Siedlungsbereich beschränkt und bewohnen hier Abwasserkanäle, Mülldeponien, Keller, Lagerhäuser, Ställe, Bauernhöfe und ähnliche Habitate, sehr oft in Wassernähe.
 Es wird darum gebeten, kein Futter für Tiere draußen aufzustellen und wenn möglich gelbe Müllsäcke in geschlossenen Behältern, Garagen oder Kellern zu lagern.
 Wenn die Wanderratten keine Futterquellen vorfinden, suchen diese sich neue Gebiete.

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Marienberg (Westerwald)
 Ortsgemeinde Norcken

Stichtag: 30.06.2020

AGS-Schlüssel: 14301280

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 954

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 14

Einwohner gesamt: 968

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	480	50,314	474	49,686	954	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	57,143	6	42,857	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	488	50,413	480	49,587	968	100

Altersgruppen (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,088	38	3,983	77	8,071
10-19 Jahre	46	4,822	47	4,927	93	9,748
20-29 Jahre	55	5,765	35	3,669	90	9,434
30-39 Jahre	62	6,499	59	6,184	121	12,683
40-49 Jahre	64	6,709	54	5,66	118	12,369
50-59 Jahre	88	9,224	94	9,853	182	19,078
60-69 Jahre	62	6,499	67	7,023	129	13,522
70-79 Jahre	33	3,459	39	4,088	72	7,547
80-89 Jahre	30	3,145	37	3,878	67	7,023
90-99 Jahre	1	0,105	4	0,419	5	0,524
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	480	50,314	474	49,686	954	100

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich ¹	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 2 Jahre	6	0,629	12	1,258	18	1,887
3-5 Jahre	14	1,468	10	1,048	24	2,516
6-15 Jahre	46	4,822	46	4,822	92	9,644
16-17 Jahre	10	1,048	10	1,048	20	2,096
18-20 Jahre	14	1,468	10	1,048	24	2,516
gesamt	90	9,434	88	9,224	178	18,658

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich ¹	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,314	4	0,419	7	0,734
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	7	0,734	4	0,419	11	1,153
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,419	2	0,21	6	0,629
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,21	5	0,524	7	0,734
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,314	3	0,314	6	0,629
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,105	4	0,419	5	0,524
gesamt	20	2,096	22	2,306	42	4,403

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand. Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.

■ Glascontainer Sporthalle

Die Glascontainer sind keine Müllabladestation. Wenn die Container voll sind, gibt es noch die Möglichkeit, im Erlengweg oder beim Tanz Studio S den Glasmüll zu entsorgen.



Auf keinen Fall sollten die Flaschen auf oder vor dem Container abgestellt werden. Essensreste und Mülltüten können in der Restmülltonne entsorgt werden. Die auf dem Container aufgedruckten Einwurfzeiten sind zu beachten.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SG Nauroth/Mörlen/Norcken

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ Kirmesgesellschaft Norcken spendet an die Westerwälder Clowndoktoren

So wie die meisten Vereine musste auch die Kirmesgesellschaft Norcken ihre Kirmes 2020 ausfallen lassen. Nichtsdestotrotz hat es sich die KG zur Aufgabe gemacht, am zweiten Juniwochenende, dem traditionellen Kirmestermin, im Ort präsent zu sein. Ziel war es, den Dorfbewohnern eine Freude zu machen, die Verlosung in digitaler Form durchzuführen und den Erlös, wie jedes Jahr, für einen guten Zweck zu spenden. Eigentlich wollten wir der Schaustellerfamilie Jung aus Altenkirchen, die uns seit 2015 mit ihren Fahrgeschäften am Kirmesplatz unterstützt, mit einer kleinen Finanzspritze unter die Arme greifen. Als wir dies schriftlich mitgeteilt hatten, kam jedoch sofort seitens Familie Jung die Aufforderung, das Geld lieber wie in den vergangenen Jahren, einer gemeinnützigen Organisation zu spenden. Somit fiel die Wahl dieses Jahr auf die „Westerwälder Clowndoktoren“, eine Initiative der WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe) in Trägerschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland e.V..

Die Clowndoktoren haben es sich zum Ziel gemacht, sogenannte „Lach-Visiten“ bei Kindern und Erwachsenen in Krankenhäusern sowie sozialen Einrichtungen der Region durchzuführen. Das alles geschieht ehrenamtlich und wird unter anderem durch Spenden finanziert. Auch wir möchten unseren Teil dazu beitragen, indem wir die Organisation mit 350 € unterstützen. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir die Spende in der Zentrale der Clowndoktoren in Westerbürg übergeben durften und hoffen, dass wir dazu beitragen, dass in diesen schweren Zeiten auch weiterhin Lach-Visiten durchgeführt werden können. Sie alle möchten wir dazu aufrufen, sich auch mit der Organisation auseinanderzusetzen. Das Personal steht in Westerbürg zu den Öffnungszeiten telefonisch sowie persönlich, unter Einhaltung der derzeitigen Hygienevorschriften, Rede und Antwort. Informationsmaterial in Form von Büchern und Flyern wird hier ebenfalls bereitgestellt. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen. Wir vermitteln jederzeit gerne den Kontakt zu den Ansprechpartnern. Wir hoffen alle, dass wir im kommenden Sommer wieder so gut es geht zur Normalität zurückkehren können und die Kirmes 2021 wieder alle gemeinsam über das gesamte Wochenende feiern können.



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus,

Schulstraße 2
 Telefon Gemeindebüro 02661 63711
 Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
 E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Anzahl der Einwohner in Stockhausen - Illfurth ist nahezu gleichgeblieben

Der Einwohnerbestand in unserer Gemeinde ist zur Jahresmitte gegenüber Ende 2019 nahezu gleichgeblieben. Lebten zum Jahresende 2019 noch 454 Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnung in unserer Gemeinde, so sind es zum Stichtag 31.12.2019 wieder 454, davon 8 mit Nebenwohnung.

In die Altersgruppe (nur mit Hauptwohnung) der Kinder und Jugendlichen bis 19 Jahre fallen in der Gemeinde 76 Personen (~ 17%), die Gruppe der 20 bis 60-jährigen ist mit 253 Personen (~57%) vertreten, die über 60-jährigen Personen mit 116 (~ 26%).

243 Personen, also etwa 55%, sind evangelischen Glaubens, 67 (~15%) katholisch, 19 Personen (~ 4,2%) gehören sonstigen Glaubensrichtungen an und 116 Personen, das sind etwa 26 %, gaben gemeinschaftslos bzw. keine Angaben an.

Bei den Familienständen ergaben sich folgende Werte: 168 (~ 38%) Personen sind ledig, 212 (~ 48%) verheiratet, 34 (~ 8%) verwitwet und 31 Personen sind geschieden.

In Jahr 2021 werden nur 2 Kinder eingeschult, im Jahr 2022 werden es auch nur 3 und im Jahr 2022 derzeit wieder 4 Kinder sein.

*Günter Weinbrenner,
 Ortsbürgermeister*

■ Aufruf zur Mithilfe - Reinigung Einlaufschächte

Gerade vor dem Herbst ist es wichtig, die Einlaufschächte an den Straßen unseres Ortes zu reinigen.

Zwar ist es so, dass unsere Straßenreinigungssatzung es nicht verbietet, dass dies die jeweiligen Anlieger selber machen.

Es ist indes verständlich, wenn gerade ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sich nicht zutrauen, den schweren Deckel anzuheben. Niemand soll sich dabei auch den Rücken o.ä. kaputt machen.

Indes möchte ich an dieser Stelle auch mit einem wohl weit verbreiteten Irrglauben aufräumen, dass unsere Feuerwehr für diese Arbeiten zuständig wäre.

Dem ist selbstverständlich nicht so. Wenn unsere Kameradinnen und Kameraden dies in der Vergangenheit gemacht haben, war dies ebenso eine freiwillige Aktion, wie wenn Ihr/Sie als Anlieger dies selbst tut.

Es hilft aber nichts, schon wegen der Sicherung der Funktion der Einlaufschächte muss eine regelmäßige Reinigung her. Denn so, wie auf folgendem Beispiel zu erkennen, kann Wasser nur noch sehr eingeschränkt den Weg in den Kanal finden:



Wir wollen gegen Ende September / Anfang Oktober daher an einem Samstag mit Freiwilligen (natürlich, wir kennen sie ja, auch mit einigen von der Feuerwehr) unter Nutzung unseres Gemeindefraktors in einer gemeinsamen Aktion die Schächte vom Unrat befreien.

Wer freiwillig mitmachen möchte, kann sich bei jedem Gemeinderatsmitglied oder auch per E-Mail an stockhausen-illfurth@rz-online.de melden.

Genauere Daten gibt es dann persönlich.

*Ihr/Eurer Günter Weinbrenner,
 Ortsbürgermeister*

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
 Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
 Telefon 02661 5308
 E-Mail info@unnau.de
 Internet: www.unnau.de

■ Wir gratulieren

Am **06. September 2020** vollendet
 Herr Willi Ulbrich
 sein **90.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Unnau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Iris Wagner *Karsten Lucke*
 Ortsbürgermeisterin Erster Beigeordneter

■ Sommerrätsel

Der Gewinner der 4. Fotorätselrunde steht fest!



Das Los fiel auf: Mike Schön, Erbacher Straße 21 aus Unnau. Herzlichen Glückwunsch!

Die abgebildete Postkarte zeigte natürlich Karl Kolb und Erna Fischer, welche häufig in Bild- und Kartenmaterial unseres Dorfes Erwähnung fanden. Wie auch hier auf der Titelseite unseres Mundartwörterbuches „Unnauer Platt“ von Rüdiger Hoffmann:

6. Räselfoto:

Wer weiß, um welches Gebäude es sich auf dem Foto handelt?



Lösung:

Name:

Anschrift:

■ Vorankündigung zur Gemeinderatssitzung

Die Mitglieder des Gemeinderates der Ortsgemeinde Unnau werden hiermit darüber unterrichtet, dass die nächste Gemeinderatssitzung am **17.09.2020** stattfindet. Die Tagesordnung, Uhrzeit und Örtlichkeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ SG Nauroth/Mörten/Norken

Der Saisonstart steht an

Hier eine Übersicht über die ersten Heimspiele der neuen Saison:

So., 06.09.2020, 12.00 Uhr SG N/M/N 2 - Selbach 1

(geplant in inh - Nauroth, kurzfristige Änderung möglich)

So., 06.09.2020, 15.00 Uhr SG N/M/N 1 - SG Gebhardshainer Land (in Nauroth)

So., 20.09.2020; 12.00 Uhr SG N/M/N 2 - SG Mittelhof 2 (geplant in Norken, kurzfristige Änderung möglich)

So., 20.09.2020; 15.00 Uhr SG N/M/N 1 - SG Daaden 1 (in Norken)

So., 04.10.2020, 12.00 Uhr SG N/M/N 2 - SG Honigsessen (in Norken)

So., 04.10.2020, 15.00 Uhr SG N/M/N 1 - SG Lautert 1 (in Nauroth)

■ Landfrauenverband Westerwald

Betriebsbesichtigung Ferienhof Hardthöhe in Oberwesel

Unternehmerische Potenziale besser nutzen-erfolgreich Diversifizierung in der landwirtschaftlichen Praxis heißt neue Betriebszweige aufzubauen, die nicht original den landwirtschaftlichen Produkten zuzurechnen sind, die jedoch auf typische Ressourcen eines landwirtschaftlichen Betriebes zurückgreifen. Davon konnten sich die Westerwälder LandFrauen bei einer Lehrfahrt zum Ferienhof Hardthöhe in Oberwesel am 15.8.2020 überzeugen. Dort wird dieses Konzept erfolgreich umgesetzt.



Nach der Begrüßung von LandFrauen-Präsidentin Rita Lanius- Heck besichtigten die LandFrauen den von der Familie Lanius-Heck geführten Betrieb mit den verschiedenen Betriebszweigen Bauernhof, Ferienhof und Event-Hof...

Die Vizepräsidentin, Frau Gudrun Breuer, fungierte als Referentin und hielt einen im Dialog geführten Vortrag zum Thema: „Die Zukunft im Ehrenamt -Mit jungen LandFrauen“ Dabei wurde analysiert, was die junge LandFrau von heute bewegt, denkt und interessiert. Das Image der LandFrauen gilt es ansprechend zu repräsentieren. Bei der Planung von Veranstaltungen ist zu berücksichtigen, dass die Zielgruppe „Junge LandFrau“ angesprochen wird.

Die Teilnehmerinnen waren sich darin einig, dass es nicht einfach ist junge Menschen für eine Vereinsmitgliedschaft

- Anzeige -

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

oder sogar ehrenamtliches Engagement in einem Vereinsvorstand zu begeistern. Voller Kraft, Energie und neuen Eindrücken wurde nach dem Abendessen die Heimreise angetreten.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Begrüßungsfeier der neuen 5. Klassen am Evangelischen Gymnasium Bad Marienberg

Am Montag, dem 17.8.2020, war es endlich so weit:

Die Schule startete mit dem Wechsel an die neue weiterführenden Schule. Um die Hygienebedingungen aufgrund des Corona-Virus einhalten zu können, fanden die Feierstunden für die drei Klassen zeitlich aufeinanderfolgend statt. Endlich konnten die neuen Schüler und Schülerinnen ihre neuen Klassenlehrerteams und die Klassenkameraden kennen lernen. Nach einem ermutigenden Grußwort von Schulleiter Dirk Weigand stellten Pfarrer Peter Wagner und Pfarrerin Swenja Müller alle Anwesenden unter Gottes Segen und packten allerhand gute Dinge mit in den symbolischen „Rucksack für das neue Schuljahr“. Von einem Kompass bis zu einer kleinen Wasserwaage und einem Karabinerhaken war alles dabei. Wie jedes Jahr erhielten alle neuen Schüler und Schülerinnen ein kleines Geschenk, das sie ihre ganze Schullaufbahn am Evangelischen Gymnasium begleiten soll. Ein besonderes Highlight war sicherlich die digital aufgenommene Begrüßungsrede der Sechstklässler sowie ein ebenfalls digital aufgezeichnetes Stück der Bläserklasse 5 des letzten Schuljahres.

„Ein guter Start ins neue Schuljahr und eine gelungene Feier“, so hieß es von vielen Seiten am Montagmittag. Und die entspannten und fröhlichen Gesichter der neuen „Kleinen“ sprachen für sich - obwohl sie natürlich oftmals von dem obligatorischen Nasen-Mund-Schutz bedeckt waren.

Die Schulgemeinde wünscht den neuen 5. Klassen und ihren Klassenlehrerteams einen richtig guten Schuljahresverlauf, in dem alle Klassen zu einem Team zusammenwachsen und Lernen nicht nur Pflicht, sondern auch Spaß ist.

Kirchliche Nachrichten

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b.K. In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;
fcg.langenbach@ktkmail.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg**

Öffnungszeiten Gemeindebüro Bad Marienberg:

Di, Mi 09.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr

Tel.: 02661/61506

e-Mail: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

Ev. Pfarramt I: Bad Marienberg

Freitag, 04.09., 16:00 Uhr Intercrosse in der Zweifachturnhalle, 17:30 Uhr Jungschar, 19:00 Uhr Orgelkonzert mit Felix Mende in der Ev. Kirche in Bad Marienberg

Sonntag, 06.09., 10:00 Uhr Goldkonfirmation

Dienstag, 08.09., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmanden

Ev. Pfarramt II: Fehl-Ritzhausen

Freitag, 04.09., 17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, 19:00 Uhr Orgelkonzert mit Felix Mende in der Ev. Kirche in Bad Marienberg

Sonntag, 06.09., 10:00 Uhr Goldkonfirmation

in Bad Marienberg

Dienstag, 08.09., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmanden

Ev. Pfarramt III: Höhn

Freitag, 04.09., 16:00 Uhr Intercrosse in der Zweifachturnhalle, 17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, 19:00 Uhr Orgelkonzert mit Felix Mende in der Ev. Kirche in Bad Marienberg

Sonntag, 06.09., 10:00 Uhr Goldkonfirmation

in Bad Marienberg

Dienstag, 08.09., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmanden im Gemeindezentrum Fehl-Ritzhausen

Ev. Pfarramt IV: Hof

Die Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit dem CVJM Hof e.V. www.facebook.com/cvjmhof.wv/

Freitag, 04.09., 19:00 Uhr Orgelkonzert mit Felix Mende

in der Ev. Kirche in Bad Marienberg

Sonntag, 06.09., 10:00 Uhr Goldkonfirmation

in Bad Marienberg

Dienstag, 08.09., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmanden

Unsere Online-Gottesdienste finden Sie auf YouTube.

Den Link dazu finden sie auf unserer Homepage unter:

www.kirche-bad-marienberg.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Kirburg**

Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Sonntag, 06.09.2020, 10.00 Uhr Gottesdienst

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten.

Bitte beachten Sie dazu die folgenden Regeln:

Mundschutzpflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche, Abstandsregeln (Markierte Sitzplätze) und Hygieneregeln (Desinfektionsmittel) sind einzuhalten, kein Singen, Maximale Teilnehmerzahl von 75 Personen plus Verantwortliche, Datenerfassung der Teilnehmenden.

Donnerstag, 03.09.2020, 17.30 Uhr Mädchen-u. Jungenjungschar, 19.00 Uhr Jugendkreis. Die Kreise finden unter den vorgegebenen Hygieneregeln statt.

Sonntag, 06.09.2020, 10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 10.09.2020, 17.30 Uhr Mädchen-u. Jungenjungschar, 19.00 Uhr Jugendkreis. Die Kreise finden unter den vorgegebenen Hygieneregeln statt.

Freitag, 11.09.2020, 17 Uhr bis 20 Uhr, Konfi-Tag der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Mit diesem Treffen startet der Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmanden der Jahrgänge 2007/2008 bzw. derjenigen, die seit diesem Halbjahr die 7. Klasse besuchen.

Wer sich noch gerne für den Unterricht anmelden möchte, wende sich bitte ans Gemeindebüro (02661-5407).

■ **Ev. Kirchengemeinde Unnau**

Kirchweg 12, 57648 Unnau Tel. 02661 1631

Wir laden herzlich ein zum Klappstuhlgottesdienst Sonntag,

06.09.2020 auf dem alten Schulhof im Ortsteil Stangenrod. Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit und Mundschutz mit. Dieser darf am Sitzplatz abgelegt werden.

Mit einem Abstand von 3m dürfen wir auch singen. Familien sitzen zusammen.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Auch wird der Gottesdienst wie immer aufgezeichnet und auf dem YouTube Kanal gesendet.

■ **Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg**

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg -

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: freitags: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662-94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662-94351--26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

„Weltkirchlicher Sonntag der Solidarität“ -

06. September 2020

Die Deutsche Bischofskonferenz, die Bistümer, Hilfswerke und Orden rufen in weltkirchlicher Verbundenheit am 6. September in Deutschland zur Kollekte und Spenden für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit auf.

Mit dem Erlös fördert die Kirche in Deutschland die Arbeit ihrer weltkirchlichen Partnerorganisationen in Lateinamerika, Afrika, Asien und dem Südosten Europas.

Sollte es Ihnen am 5./6. September nicht möglich sein, einen Gottesdienst zu besuchen, können Sie Ihre Spende über das Spendenportal der Darlehnskasse Münster überweisen: Kontoname:

Spendenportal der Darlehnskasse Münster -

Stichwort: Corona-Kollekte 2020 -

IBAN: DE53 4006 0265 0003 8383 03 -

Weitere Informationen finden Sie unter der Aktions-Homepage www.weltkirche.de/corona-kollekte

Besuche im Zentralen Pfarrbüro und Kontaktstellen

Für Ihren Besuch gelten weiterhin die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln (Mundschutz ist durchgehend zu tragen, nur 1 Besucher im Büro, min. 1,50 m Abstand), sowie unsere Verpflichtung uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer in einer Besucherliste zu notieren.

Viele Angelegenheiten können wir sicher telefonisch besprechen oder per E-Mail klären bzw. bearbeiten, wir sind aber natürlich auch persönlich zu den Öffnungszeiten für Sie da.

Gottesdienste in unserer Pfarrei

Wir freuen uns, wieder mit Ihnen Gottesdienst feiern zu dürfen! Bitte denken Sie an die noch immer bestehenden Hygieneregeln und den damit zusammenhängenden Vorgaben (Anmeldung zu den Gottesdiensten bis freitags 12.00 Uhr; Mund-Nasenschutz; ca. 10 Minuten vor Gottesdienstbeginn da sein, eigenes Gotteslob).

Nachgeholte Erstkommunionen 2020

Viele Erstkommunionkinder unserer Pfarrgemeinde warten seit April darauf, das Fest ihrer Erstkommunion feiern zu können. Leider hat die Corona-Pandemie bisher alle Versuche unmöglich gemacht.

Nun wollen wir mit aller Vorsicht und unter vielen Hygiene- und Abstandsregeln die noch ausstehenden Erstkommunionen nachholen. Größere Gruppen haben wir in kleinere Einheiten geteilt, so dass wir mit den Sitzplätzen in den Kirchen zurechtkommen.

Bitte beachten Sie, dass die Erstkommuniongottesdienste in diesem Jahr keine Gemeindegottesdienste für alle Gläubigen sein können. Diese Gottesdienste sind nur den Kommunionkindern und ihren Familien mit klar begrenzter Platzkartenzahl vorbehalten.

Herzlich bitten wir Sie um Verständnis und laden Sie ein, einen Gottesdienst in einem anderen Kirchort unserer Pfarrei zu besuchen.

Hier nun der Überblick über die nachgeholtten Erstkommunionfeiern:

Samstag, 19.09.2020 - 9.00 Uhr Nistertal (Gruppe A)
 Samstag, 19.09.2020 - 11.00 Uhr Nistertal (Gruppe B)
 Sonntag, 20.09.2020 - 10.30 Uhr Bad Marienberg
 Samstag, 26.09.2020 - 10.00 Uhr Marienstatt (Gruppe A)
 Samstag, 26.09.2020 - 10.30 Uhr Hachenburg (Gruppe A)
 Sonntag, 27.09.2020 - 10.30 Uhr Hachenburg (Gruppe B)
 Samstag, 03.10.2020 - 10.00 Uhr Marienstatt (Gruppe B)
 Samstag, 03.10.2020 - 14.00 Uhr Mörlen (in Marienstatt)
 Sonntag, 04.10.2020 - 10.30 Uhr Hattert (in Hachenburg)

Die Namen unserer Kommunionkinder werden im Pfarrbrief veröffentlicht!

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 04. 09. 13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Sa., 05.09. 10:00 Treffen der Kommunionkinder im Pfarrzentrum Bad Marienberg

So., 06. 09. 10:30 Amt in Bad Marienberg (P. Guido); Amt für + Pfr. Erwin Krämer; 6 -Wochenamt für Ulrich Polis

Fr., 11. 09. 13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchorte Mörlen und Norken:

So, 06.09., 09.00 Amt in Mörlen (P. Guido); Amt für + Johann Greb und ++ Angehörige

Sa., 12. 09. 19:00 Vorabendmesse in Norken (Kaplan Engels)

Mi., 16. 09. 19:00 Heilige Messe in Mörlen (Kaplan Engels)

Fr., 18. 09. 19:00 Heilige Messe in Norken (Pfr. Roth)

Sa., 19. 09. 19:00 Vorabendmesse in Mörlen (Kaplan Engels)

Kirchort Nistertal:

Fr., 04. 09. 15:00 Treffen der Kommunionkinder Nistertal (beide Gruppen) 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Sa., 05. 09. 17:30 Vorabendmesse in Nistertal (Pfr. Roth); Amt für + Edmund Krämer; Gedächtnis für ++ Ehel. Elli und Willi Kefferpütz

Mi., 09. 09. 09:00 Frauenfrühstück im Pfarrheim Nistertal 09:30 Religiöse Kindergartenstunde im Kindergarten Nistertal (GR Nolden) 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Fr., 11. 09. 15:00 Treffen der Kommunionkinder Nistertal (beide Gruppen) zum Kerzenverzieren 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod

Zentrales Pfarrbüro Seck 02664/993160,

Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Das Zentrale Pfarrbüro in Seck ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte beachten Sie, dass dies nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Kontaktstellen bleiben bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir wie gewohnt telefonisch für Sie erreichbar.

Die Kontaktstellen sind im Augenblick nur telefonisch erreichbar:

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 15:00 - 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**

Tel.: 02664/9931624, Di 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/9931618, Do 8:30 - 11:30

Kontaktstelle **Rennerod** Tel. 02664/9931203,

Mo 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/9931621,

Di 14:30 - 17:30

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Gottesdienstordnung

Freitag, 04. September, 19.00 Ailertchen Eucharistiefeier

Samstag, 05. September, 17.30 Westernohe Eucharistiefeier / Amt für Engelbert May, **19.00 Hellenhahn** Eucharis-

MENÜ DES MONATS SEPTEMBER
 ...in unseren beiden Restaurants
 Piazza Leone und Ausblick.

WILDPARK HOTEL *****

22,50 €
 vegetarisch
 18,50 €

Menü
 Vegetarische Kartoffelsuppe
 Medaillons vom Schweinefilet auf
 Kürbis-Paprika-Ingwergemüse
 und Kartoffeln
 oder
 Kartoffel-Kürbis-Pfanne mit
 Fetakäse, Kirschtomaten,
 Kräuterquark und Salat
 Mascarponecreme mit
 Beerenkompott

Kurallee 2 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 0 26 61 / 62 20
 info@wildpark-hotel.de · www.wildpark-hotel.de

Betriebsstätte der HOGANO GmbH & Co. KG · ZENO-Platz 1 · 57629 Norken

tiefener. Nach dem Gottesdienst ist der Eine-Welt-Laden geöffnet. / Amt für Wendelin Hering, Eltern und Schwiegereltern und verst. Angehörige / Amt für Familie Vinzenz Helsper und verst. Kinder / Amt für Reinhold Simon, Eltern und Schwiegereltern, **19.00 Höhn** Eucharistiefeier / Amt für Rita und Hans-Werner Röder

Sonntag, 06. September, 09.00 Elsoff Eucharistiefeier, **09.00 Neustadt** Eucharistiefeier. In diesem Gottesdienst geht Emma-Jolie Eichholz zum ersten Mal zur Heiligen Kommunion. / Amt für Franz und Rita Schmidt / Amt für Willi Hohmann und Sohn Peter, **10.00 Schönberg** Kirchweihgottesdienst, **10.30 Rennerod** Familiengottesdienst / Amt für Ehel. Erich und Mathilde Poser, Tochter Gisela und Schwiegersohn Gerhard, **10.30 Seck** Eucharistiefeier / Amt für Ehel. Eugin und Gertrud Brass und Sohn Toni / Amt für Christel Haubrich, **14.30 Schönberg** Taufe des Kindes Bela Cabrera Pinto, Dreisbach

Dienstag, 08. September, 09.30 Altenheim Dickmann Wortgottesfeier mit Kommunionsausteilung im Freien (Nur bei trockenem warmen Wetter), **19.00 Irmtraut** Patronatsgottesdienst zum Fest Mariä Geburt / Amt für Willi Schneider und verst. Angehörige / Dankamt zum Ehren der Gottesmutter / Amt für Ehel. Alois und Margarete Müller und verst. Angehörige / Amt für Ehel. Karl und Frieda Wisser und verst. Angehörige, **19.00 Neustadt** Fest Mariä Geburt

Mittwoch, 09. September, 19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier, **19.00 Oberrod** Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. September, 09.00 Höhn Eucharistiefeier, **19.00 Rennerod** Eucharistiefeier

Freitag, 11. September, 19.00 Schönberg Eucharistiefeier, **19.00 Irmtraut** Rosenkranz, **19.00 Seck** Eucharistiefeier

Weitere aktuelle Informationen der Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen:

<http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Seck entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 993160

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 04.09.2020.

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde KJG Sommerspaß 2020
 65 Kinder hatten sich für die Kinderfreizeiten der KJG in diesem Sommer auf der Nordseeinsel Wangerooge angemeldet.

Leider musste bedingt durch Corona die Freizeit abgesagt werden. Um den Kindern trotzdem 10 schöne Tage im Westerwald zu ermöglichen, haben sich 18 TeamerInnen der KJG Höhn Gedanken gemacht wie das möglich werden kann und haben unter der Leitung von Gemeindeferent Bernhard Hamacher den „KJG Sommerspaß 2020“ erfunden. Nun wurde überlegt und geplant, welche Angebote man den Kindern machen könnte und kurzerhand waren zwei tolle Programme für Kinder von 10-12 Jahren und 13-15 Jahren entwickelt. Die TeilnehmerInnen konnten zwischen 20 verschiedenen attraktiven Angeboten in der Zeit vom 20.-29.7.2020 auswählen und sich ihr persönliches Wunschprogramm zusammenstellen. Die Kinder und Jugendlichen konnten sich entscheiden für Kanu fahren auf der Lahn, einen Besuch im Kletterpark in Bad Marienberg, einer Actionbound Rallye durch die Bacher Lay mit anschließenden Spielen, einem Besuch des Stöfelparks mit aufregendem Programm oder einer Fahrradtour vorbei am Secker Weiher und dem Wiesensee. Sie konnten teilnehmen an einem Lagerfeuerabend, einer gruseligen Nachtwanderung, den Spiele- oder Sportnachmittagen rund um die Kirche in Höhn und den Werwolfspieleabenden. Auch Bastelangebote wie Glücksteine gestalten, Batiken oder Schmuck fehlten nicht. So meldeten sich 32 Kinder zum KJG Sommerspaß an und hatten riesig viel Spaß bei allen Veranstaltungen. Die KJG Höhn hatte beschlossen den Freizeitspaß kostenlos für alle angemeldeten TeilnehmerInnen der Freizeit anzubieten und so konnten die Kinder gratis an allen Angeboten teilnehmen. Die Gesamtkosten übernahm die KJG. Durch einige großzügige Spenden aus dem Kreis der Eltern konnte ein Teil der Kosten gedeckt werden - dafür sagen wir allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön. Eine große Herausforderung war die Entwicklung eines Hygiene- und Veranstaltungskonzeptes, das dann aber auch gut gelungen war und funktioniert hat. Beim Lagerfeuer am letzten Abend waren sich alle TeamerInnen und TeilnehmerInnen einig, dass es eine gelungene Aktion war, die etwas über den Schmerz nicht nach Wangerooge fahren zu können hinweggeholfen hat. Die KJG hofft im nächsten Jahr wieder mit Kindern und Jugendlichen auf die Nordseeinsel Wangerooge in eine Freizeit fahren zu können.

Der Termin ist der 18.-27.7.2021. Nähere Infos bekommen Sie bei Gemeindeferent Bernhard Hamacher b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 03.09. 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Sonntag, 06.09. 11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00

Dienstag, 08.09. 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 10.09. 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Kirchort St. Josef Schönberg

Montag, 07.09. 19:00 Ortsausschusssitzung im Pfarrheim in Schönberg, interessierte Gemeindefmitglieder sind herzlich eingeladen an der Sitzung teilzunehmen

Kirchweihfest Schönberg

Am 6.09.2020 feiert die Kirche St. Josef Schönberg ihre Kirchweih. Diesen schönen Gedenktag wollen wir, auch in Zeiten von Corona, gemeinsam feiern. In diesem Jahr begehen wir die Feier etwas anders. Wir kennen unser Gotteshaus, durch viele verschiedene Gottesdienstformen, gut von innen, aber die Kirche ist auch von außen ein würdevoller Anblick. Und den wollen wir an diesem Kirchweihfest genießen. Der Kirchweihgottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Wir werden einen „Freilandgottesdienst“ auf dem Platz hinter der Kirche feiern, an der Franziskus Statue. Diejenigen, die nicht draußen sitzen möchten, steht das Pfarrheim zu Verfügung. Der Musikverein wird uns musikalisch begleiten. Herzliche Einladung zur Kirmes. Die TeilnehmerInnen werden gebeten, an ihre Mund-Nase-Bedeckung zu denken. Bitte bringen Sie zum Gottesdienst einen ausgefüllten Anmeldezettel mit (liegen in der Kirche aus). Sollte es an diesem Tag regnen, findet der Gottesdienst in der Kirche und mit Lautsprecherübertragung im Pfarrheim statt.

■ **Evang. Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach**

Marienberger Straße 6

Sonntag, 06.09.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst - Übertragung aus Radevormwald (Anmeldung:02661/9842375)

Donnerstag, 10.09.2020, 18.15 Uhr Jungenjungschar (nur draußen, fällt bei Regen aus!)

Alle unsere Veranstaltungen finden weiterhin mit den bekannten Hygiene-Maßnahmen statt.

Unsere Sonntags-Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661 / 2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de.

■ **CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg**

Aufgrund der aktuellen Situation finden in der Zeit vom 06.09.2020 bis 12.09.2020 leider keine Veranstaltungen statt.

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt

(cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de)

oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Hof/Westerwald**

Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Gottesdienst:

Sonntag, 06.09.2020 um 10:00 Uhr.

Mittwoch, 09.08.2020 um 20:00 Uhr.

Da nach den Vorgaben der Behörden nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstteilnehmern erlaubt ist, werden die Gemeindefmitglieder gebeten, sich mit dem Vorsteher oder den Priestern in Verbindung zu setzen.

Die vorgeschriebenen Hygiene-Standards (Maskenpflicht usw.) sind einzuhalten!

Hinweis zu besonderen Ereignissen:

Samstag, 05.09.2020 um 16:00 Uhr Orgelkonzert mit Felix Mende

Sonntagsgottesdienste per Internet und Telefon empfangen

Die zentralen Gottesdienste ohne Gemeinde werden **im September 2020** weiter stattfinden. Der Zentralgottesdienst wird über den Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland gesendet. Dieser ist per vereinfachtem Link erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de.

Der Videostream ist frei zugänglich, Zugangsdaten sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie unter der WEB-Adresse: www.nak-west.de

■ **Freie ev. Gemeinde Nisterau Wiesenstraße 35**

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel. 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

■ **Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen**

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod

Tel.: 02662/1022 - Fax: 02662/3205

Wir laden ein zum Gottesdienst!

Sonntag, 06.09.2020, 10.00 Uhr, Gottesdienst (Pfarrer Schmidt)

Wir bitten um Anmeldung für den Gottesdienst in unserer Kirche bis Freitag, 04.09., 17.00 Uhr, im Gemeindefbüro (Telefon: 02662-1022, E-Mail: ev.kirche.alpenrod@gmx.de, Post: Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod), da wir gehalten sind, Sie in einer Anwesenheitsliste mit Namen und Adresse zu führen.

■ **JesusStation Hof, evangelische Freikirche**

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof

(Eingang neben „Nah & Frisch“)



GStB
Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ **Pandemie eindämmen - flächendeckenden Lockdown verhindern!**

Die Eindämmung der Pandemie ist keine Kurzstrecke, sondern ein Marathon. Mit Sorge blicken viele Kommunen auf die nächsten Monate, wenn das Virus in den kälteren Jahreszeiten bessere Bedingungen zur Verbreitung hat. Ein zweiter Lockdown wäre nicht nur wirtschaftlich schwer zu verkraften, sondern würde auch die Menschen stark belasten. Gerade jetzt kommt es darauf an, die Regeln - Abstand halten, Masken tragen, Hygienevorschriften beachten - noch strikter einzuhalten. Bei Verstößen sind die Ordnungsbehörden gefordert, einzugreifen und Fehlverhalten zu unterbinden. Gleichzeitig sollten Kommunen örtliche Strategien wie mehr öffentliche Flächen für Außengastronomie und ggf. das temporäre Aussetzen eines Heizpilzverbots entwickeln, um die Bedingungen zu verbessern.

Zur Blutspende gehen darf jeder ab 18 Jahren, in der momentanen Lage, muss jedoch auf eine Begleitperson verzichtet werden. Es sollten vor der Blutspende mindestens 2 Liter getrunken worden sein. Des Weiteren ist ein gültiger Lichtbildausweis mitzubringen. Gerne darf auch ein eigener Kugelschreiber mitgebracht werden.

Der üblicherweise gesellige Imbiss muss leider entfallen. Allerdings erhält jeder Spender neben dem Dankeschönge-schenk ein Lunchpaket für den Heimweg.

Wissenswertes

mittenDRIN Kleiderladen und mehr

Öffnungszeiten im September 2020

Montag	9.00 - 12.00	14.00 - 17.00
Dienstag	9.00 - 12.00	14.00 - 17.00
Mittwoch	9.00 - 12.00	14.00 - 17.00
	Spendenannahme	Spendenannahme
Donnerstag	9.00 - 12.00	14.00 - 17.00
Freitag	9.00 - 12.00	14.00 - 17.00
Samstag	9.00 - 12.00	
	Spendenannahme	

Änderung der Spendenannahme, bitte beachten!

- nur samstags und mittwochs
- nur gewaschene und saisonaktuelle Kleidung
- nur „haushaltsübliche Mengen“
(ca. die Menge eines Wäschekorb)

Wir bedauern die momentan notwendigen Änderungen und die für Sie dadurch entstehenden Unannehmlichkeiten.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung unseres Kleiderladens.

■ **Blutspende Nistertal**

Blutspenden in Zeiten der Corona Pandemie

Blutspende diesmal auch ohne vorherige Registrierung auf der Homepage möglich

Bei einigen Blutspendeterminen in den vergangenen Wochen mussten sich die Spender vorab auf der Homepage des Blutspendedienst-West einen festen Termin reservieren. Dies war ein Probelauf und wird ab November 2020 ein fester Bestandteil in der Organisation des Blutspendedienst-West sein. In Nistertal ist dies allerdings nicht notwendig. Es können auch kurzentschlossene Spender uns gerne besuchen kommen.

Auch für den Blutspendetermin am **11. September 2020** gelten die geänderten Sicherheitsmaßnahmen. Bei dem Termin, der von **16:30 Uhr bis 20:00 Uhr** stattfindet, müssen die Blutspender im **Bürgerhaus in Nistertal** einen geeigneten Mund-Nasenschutz tragen. Spender ohne Mund-Nasenschutz wenden sich Bitte an die Organisatoren vor Ort.

Aufgrund der aktuellen Situation kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Bitte haben sie dafür Verständnis und planen sie sich rund eineinhalb bis zwei Stunden für den Blutspendetermin ein.